

RUND BLICK



Monatlich



Interessante Veranstaltungen

► Seiten 6-8 & 12



Senioren

► Seiten 10+11

46. Jahrgang Nr. 4 · 18. April 2024 www.rundblick-rahlstedt.de · Anzeigenannahme 040/ 677 33 91

für Rahlstedt · Oldenfelde · Farmsen-Berne
Meiendorf · Hohenhorst · Stapelfeld · Braak
Volksdorf · Alstertal · Sasel · Ahrensburg

WARNHOLZ Immobilien GmbH

– gegründet 1995 –

Wir suchen laufend Grundstücke, Häuser
und Wohnungen zum Verkauf und zur Vermietung.

Rufen Sie uns jetzt für eine unverbindliche Beratung an!



Treptower Straße 143 | Tel. 040 / 22 86 74 70 | Fax 040 / 647 01 68



www.warnholz-immobilien.de

36. Rahlstedter Wandselauf



(RB) Am 5. Mai, um 9 Uhr findet wieder der traditionelle Wandselauf, veranstaltet vom AMTV, statt. Für die Kinder und Jugendlichen bis zur Altersklasse U14 sind fünf Starts, unterteilt nach Jahrgangsstufen, über 1,2 Kilometer geplant. Neuerungen gibt es hinsichtlich der Wettbewerbe für die Jugendlichen und Erwachsenen bzw. Senioren: Statt der zwei bisher ausgeschriebenen „krummen“ Strecken über 6 und 15 Kilometer stehen nun jene Distanzen auf dem Plan, die auch zum offiziellen Wettkampf-Programm bei Straßenläufen gehören: 5 und 10 Kilometer. Dies bedeutet, dass für die älteren Aktiven die Center-Runde zu Beginn wegfällt. Stattdessen absolvieren die Teilnehmer eine 5 Kilometer lange Runde ein- bzw. zweimal. Online-Anmeldung bis 22. April (danach wird eine Nachmeldegebühr erhoben) und weitere Infos unter www.wandselauf.de. Im Ziel erhalten alle Teilnehmer eine Medaille und Urkunde zum Selbsta Ausdruck. Die drei Erstplatzierten in den jeweiligen Altersklassen dürfen sich zudem über Gold-, Silber- und Bronzemedaille freuen. Darüber hinaus können erneut die Schulen mit den meisten bzw. schnellsten Läufern eine Prämie für ihre Klassenkasse gewinnen. Die Startnummern-Ausgabe erfolgt ab 30. April in der AMTV-Geschäftsstelle. Weitere Infos unter Tel.: 040/675 95 06. (Foto: AMTV)

SPARGEL

jetzt täglich frisch genießen

Ab Ende
April frische
Erdbeeren

Hof
Soltau
Gut zu wissen,
was man isst!



auf Wunsch geschält

Meienfelde 2
Stemwarde/Barsbüttel
Telefon 040/710 65 34
www.hof-soltau.com

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 9 - 18 Uhr
Sa 9 - 16 Uhr
So 9 - 13 Uhr



Juwelier-Fachgeschäft Goldankauf

SOFORT BARGELD für Gold, Silber,
Platin, Brillanten, Modern-, Antik und
Markenschmuck, Versilbertes ab 90er Auflage!
Luxusuhren wie Rolex, Cartier, Breitling

Juwelier

Schweriner Straße 2c
22143 Hamburg-Rahlstedt

BELIAN

Montag bis Donnerstag
von 11.00 bis 17.00 Uhr
Telefon: 040 250 6770

www.juwelier-belian.de

über 30 Jahre sicher, fair, diskret und transparent!

Individuelle Trauringe · Schmuckreparatur · Schmuckreinigung
Anfertigungen und Umarbeitungen · Batteriewechsel
Schmuckschätzung und -zertifikate für Ihre Versicherung · Uhrenreparaturen

Ich-kaufe-Autos.de

Heil oder defekt, TÜV-fällig oder Unfall

Bj. 2004 - 2024! Bis € 30.000,-

Wir machen Hausbesuche - Abmeldeservice

Firma Ronald Richter-Stuwe - HH-Sasel

Mo.-So. bis 22 Uhr ☎ **0171 / 561 47 34**

WILLKOMMEN IN DER WELT DES BESTEN SEHENS

Die idealen Brillengläser für jede
Sehsituation: Genießen Sie unsere
kompetente Beratung und entdecken
Sie die ganze Vielfalt des Sehens.

R
RODENSTOCK
Weil jedes Auge einzigartig ist.

Jetzt 100 €
Preisvorteil auf
biometrisch
exakte
Brillengläser
sichern.¹

¹Gutschein gültig bis zum 30.06.2024

höcker
optik

Moritz meint...

Ossi, das kleine Hundchen unseres Grafikers, kam neulich zu mir ins Körbchen gehüpft.

„Du Moritz, hast du schon den neuesten Klatsch gehört? Das legendäre Rahlstedter Bettenrennen soll es wieder geben! Ist das nicht voll krass mega, wie unser Kulturverein sagen würde?“

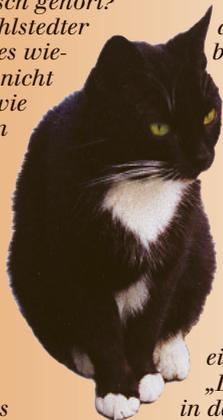
„Liegt zumindest voll krass im Trend“, gähnte ich.

„Wie meinst du das?“, fragte Ossi verwundert.

„Na voll Retro eben“, sagte ich. „Kommt doch alles wieder: Schlaghosen, Schnauzbärte und Lassie-Filme – warum also nicht auch das Bettenrennen? Obwohl ich das ein Problem sehe.“

„Und welches?“

„Naja, wenn junge Leute



mitmachen sollten, hätten die älteren Rahlstedter keine Chance. Die sogenannte „Generation Z“ kennt sich nämlich

mit Betten bestens aus: Null-Stunden-Woche bei vollem Lohnausgleich

plus Taschengeld und Vollpension – du weißt, was ich meine. Das

sind echte Vollprofis, wenn's um Betten geht.“

„Wenn schon“, maulte Ossi. „Ich freue mich trotzdem auf das Bettenrennen. Wir beiden

könnten doch auch mitmachen! Fehlt uns eigentlich nur das Motto.“

„Da solltest du einen Blick in den neuen Rundblick werfen“, sagte ich. „Dort findest du alles, was gerade „in“ ist. Außerdem könnten wir auch

einfach unsere schlauen Leser fragen – denen fällt nämlich immer was ein.“

„Moritz, du bist ein Genie!“

NOTRUF-NUMMERN

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
APOTHEKEN-NOTDIENST	0800 0022833
DRK-Krankentransporte	192 19
Falck Krankentransporte	192 21
Ärztlicher Notfalldienst	116 117
mit den Notfallpraxen in Altona und am Bundeswehrkrankenhaus, Kinderärztlicher Notdienst	
Zahnärztl. Notdienst	018 05-05 05 18
Privatärztl. Notdienst	1 92 57
Gift-Info-Zentrale	05 51 19 24-0
Stromnetz Hamburg Entstördienst	0800-1 439 439
Telefon-Seelsorge (24 Std.)	0800-111 01 11
Mobbing Telefon HH	20 23 42 09
Kinder- u. Jugendnotdienst	428 15 32 00
HH-Müttertelefon	0800-333 21 11
Elterntelefon	0800-111 05 50
Familienberatungsstelle Rahlstedt	428 81 38 29
Jugend-Suchtberatung Kö 16a	428 11-26 66
Hilfetelefon – Gewalt gegen Frauen	0800-116 016

Der RUNDBLICK verlost:

- 3 x 1 Buch „Mathe fürs Leben“
- 3 x 1 Buch „Mensch, beweg dich einfach!“
- 3 x 1 Buch „Modern Lunch“

Einfach eine Postkarte mit dem jeweiligen Stichwort senden an den Rundblick Rahlstedt, Rahlstedter Bahnhofstraße 19 in 22143 Hamburg, oder per E-Mail an service@rundblick-rahlstedt.de. Bitte die Telefonnummer und Adresse angeben! Die Gewinner werden telefonisch benachrichtigt, die Gewinne müssen im Rundblick-Büro abgeholt werden. Nur vollständig ausgefüllte und gegebenenfalls frankierte Zusendungen nehmen an der Verlosung teil. Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Einsendeschluss ist der 02.05.2024, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Weitere Verlosungen unter
www.rundblick-rahlstedt.de

Der nächste RUNDBLICK erscheint am 16.05.2024

www.bentien-bestattungen.de

Bentien Söhne „ST. ANSCHAR“

BESTATTUNGSUNTERNEHMEN
SEIT 1895 IN 4. GENERATION

- Individuelle Sterbevorsorge-Beratung
- Erd-, Feuer-, See-, Anonymbestattungen
- Hausbesuche, eigener Trauerdruck
- Übernahme sämtl. Bestattungsangelegenheiten
- Beisetzung auf allen Hamburger Friedhöfen und Umgebung



Tag & Nacht erreichbar

22041 Hamburg (Wandsbek) ■ Litzowstr. 13
22145 Hamburg (Rahlstedt)

686044

RUNDBLICK IMPRESSUM

Monatlich erscheinende Regionalzeitung für Rahlstedt, Farmsen-Berne, Oldenfelde, Meiendorf, Stapelfeld, Braak, Volksdorf, Sasel, Alstertal und Ahrensburg.

Herausgeber: Verlag Rundblick Rahlstedt e.K.

Verlags- und Anzeigenleitung: Cornelia Ewert (V.i.S.d.P.)

Anzeigenberatung: Cornelia Ewert, Jennifer Ewert.

Freie Redaktionsmitarbeiter: Dieter Hellfeuer (dh).

Anzeigen: Nachdruck nur mit Genehmigung.

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 16 / Januar 2023.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Haftung.

Druck: v. Stern'sche Druckerei GmbH & Co KG, Zeppelinstr. 24, 21337 Lüneburg

Anschrift: Rundblick, Postfach 73 07 68, 22127 Hamburg.

Rahlstedter Bahnhofstraße 19, 22143 Hamburg,

Telefon (040) 6773391, Fax (040) 6772061;

E-Mail: info@rundblick-rahlstedt.de; Online: www.rundblick-rahlstedt.de

Verwendete Bild- und Grafikenquellen, sofern nicht anders angegeben: Designed by freepik.com

Stut & Sohn

SEIT 1894



Über 125 Jahre
Familientradition

Bestattungen

Erd-, Feuer-, See-,
Anonym- und
Waldbeisetzungen.

Vorsorgeberatung

Sorgsame individuelle
Betreuung durch unser
familiär geführtes Team.

Trauerdruck Sofortdienst.
Moderne Floristik und
Dekoration.

Übernahme sämtlicher
Bestattungsangelegenheiten.

Alle Friedhöfe.

TAG UND NACHT
040 / 678 1190

MEIENDORFER STRASSE 26
22145 HAMBURG-RAHLSTEDT
www.stut-bestattungen.de

Ruge

BESTATTUNGEN
G M B H



Seit 1923 Ihr zuverlässiger Begleiter im Trauerfall

- Erd-, Feuer-, See-, Baum-, Natur-, Diamant- und Anonym-Bestattung
- Moderne und traditionelle Abschiedsfeiern und Floristik
- Überführungen mit eigenen Berufsfahrzeugen
- Hygienische und ästhetische Versorgung von Verstorbenen
- Eigener Trauerdruck mit Lieferung innerhalb 1 Stunde möglich
- Bestattungsvorsorgeberatung
- Kostenloser Bestattungsvorsorgevertrag mit der Bestattungsvorsorge Treuhänder AG
- Erledigung aller Formalitäten
- Trauergespräch und Beratung auf Wunsch mit Hausbesuch

Wir unterstützen Sie mit unserer lang-jährigen Erfahrung, bewahren Traditionen und gehen neue Wege mit Ihnen.

Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar
Telefon: (040) 6 72 20 11

Rahlstedter Straße 23
Hamburg-Rahlstedt

info@ruge-bestattungen.de
www.ruge-bestattungen.de

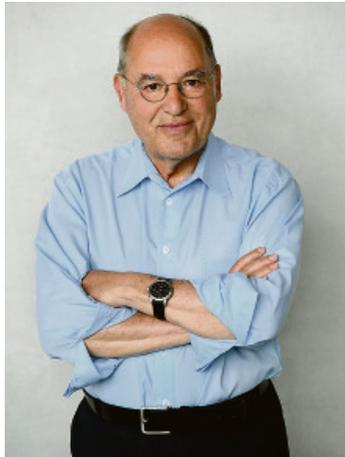


Flohmarkt

(RB) Am 4. Mai, von 10-15, Flohmarkt statt. Anmeldung Uhr findet auf den Wandseter- unter vorstand@rahlstedter- rassen (vor Schweinske) ein netzwerk.de.

Podiumsdiskussion

(RB) Am So., den 12. Mai, von 11 – 13 Uhr (Diskussionsbeginn 11.30), findet in der Karl Schneider Halle, VHS-Zentrum Berner Heerweg 185, mit MdB Gregor Gysi eine Podiumsdiskussion mit dem Thema „Was Hamburg betrifft“ statt. National wie international, in den Parteien, sogar in privaten Situationen prallen Meinungen schwarz-weiß aufeinander. Kompromisse schließen oder Andersartigkeit zu akzeptieren fällt schwerer als noch vor wenigen Jahren. Was hält uns noch zusammen? Und wie kommen wir zu einem friedlicheren Zusammenleben? Das fragen sich viele, auch die Moderatoren Gerhard Fuchs und Wulf Hilbert. Sie lassen genügend Raum für Beiträge aus dem Publikum. Zur Ein-



stimmung gibt es Musik von Helmut Stuarinig & Friends und Getränke frei, Freier Eintritt. (Foto: Deutscher Bundestag/ Inga Haar)

Wollspenden benötigt

(RB) Die Bücherhalle Rahlstedt, Amtsstr. 3 a, 22145 Hamburg, braucht für Ihr Strickprojekt dringend neue Wollspenden. Diese wird benötigt für die fleißigen Helfer, die für Obdachlose und andere Bedürftige in der Bücherhalle Socken, Mützen, Schals und andere nützliche Dinge anfertigen. Die Wolle kann während der Öffnungs-

zeiten Di. und Do. von 10 - 19 Uhr, Mi. und Fr. von 10 - 18 Uhr und Sa. von 10- 14 Uhr abgegeben werden. Am 19.4., von 14.45 - 16.45 Uhr, ist das nächste Treffen. Wer Lust hat das Projekt mit stricken und häkeln zu unterstützen ist ohne Anmeldung immer willkommen. Wolle und Nadeln sind vorhanden.

Vorstellung der Busanlage

(dh) Mit der Drucksache „Baumaßnahme: Erweiterung und Modernisierung der Busanlage Rahlstedt Teilbaumaßnahme: Straßenbau hier: Schlussverschickung“ wurde dem zuständigen Fachausschuss der Bezirksversammlung Anfang September 2022 erstmals die Planungen zum Umbau der Busanlage Rahlstedt vorgelegt. Darin heißt es: „Die Hamburger Hochbahn AG beabsichtigt eine Erweiterung und Modernisierung der Busanlage Rahlstedt um die Leistungssteigerungen für den Hamburg Takt zukünftig gewährleisten zu können.

Im November 2022 fasste die Bezirksversammlung Wandsbek einstimmig den Beschluss, dass die Verwaltung und die zuständige Fachbehörde gebeten werden, die Planungen der Busanlage Rahlstedt und die Verkehrsstation Rahlstedt im Zusammenhang mit dem Neubau S4 gemeinsam im Regionalausschuss Rahlstedt vorzustellen. Im Rahmen dieser Präsentation

der Busanlage Rahlstedt durch die Verwaltung konnten allerdings nur die Straßenplanungen erläutert werden, da die Hochbauplanungen und damit auch die Dachgestaltung der Hamburger Hochbahn noch nicht vorlagen.

Durch die Pressemitteilung der Hamburger Hochbahn vom 26. Januar 2024 und den folgenden Veröffentlichungen in den Pressemedien wurde mitgeteilt, dass der offizieller Baustart für die Busanlage Rahlstedt im Juli 2024 erfolgt und die Fertigstellung für Sommer 2026 geplant ist. Die Hochbahn hat eine öffentliche Vorstellung ihrer Planungen für den Bau der Busanlage Rahlstedt im Regionalausschuss Rahlstedt angeboten. Dieses Angebot sollte der Regionalausschuss Rahlstedt nach Ansicht der CDU-Fraktion auf Grund der hohen Bedeutung für den Stadtteil und die Rahlstedter Bürger annehmen. Ein entsprechender Antrag wurde in den Ausschuss eingebracht.

Tierarzt auf Rädern



Ihr Haus-Tierarzt beim Tier zu Haus

Dr. Imke Bartels

Tel. 0172/7240332

www.tierarzt-auf-raedern.de



Gymnasium Rahlstedt wächst



(RB) Das Gymnasium Rahlstedt wird in den kommenden Jahren weiter wachsen. Statt sechszülig soll die Schule jetzt siebenzülig ausgebaut werden. Welche Maßnahmen an der Schule genau geplant sind, erfuh die Rahlstedter SPD-Bürgerschaftsabgeordnete Astrid Hennies aktuell über eine Schriftliche Kleine Anfrage an den Senat sowie im direkten Austausch mit Schulleiter Florian Frankenfeld: Am Gymnasium Rahlstedt soll ein Neubau entstehen. Hier soll es Klassen- und Gemeinschaftsflächen, Fachräume, wie einem Theater- und Musikraum mit Bühne, Differenzierungsräume und ein Café/Mensa geben. Zusätzlich soll eine Einfeld-Sporthalle in den Neubau integriert werden. Das Gebäude soll ein Gründach sowie eine Photovoltaikanlage erhalten und im Energieeffizienzgebäude 40 (EG 40) realisiert werden. 2028 soll der Neubau fertig sein – 2029 soll dann auch das Außengelände neugestaltet sein. Das Investitionsvolumen liegt bei rund 15 Millionen Euro. Astrid Hennies: „Rahlstedt ist bei jungen Familien sehr beliebt. Deshalb steigen auch gerade bei uns

im Stadtteil die Schülerzahlen stark an, sogar stärker als im Schulentwicklungsplan 2019 ursprünglich prognostiziert. Gerade das Gymnasium Rahlstedt zeigt sich hier auf Wachstumskurs. Dies haben zuletzt auch die Anmeldezahlen für das kommende Schuljahr 2024/25 gezeigt: 211 Schüler meldeten sich mit ihrem Erstwunsch am Gymnasium Rahlstedt an – und damit so viele Kinder, wie an keinem anderen Hamburger Gymnasium. Daher ist es gut, dass die Stadt nun nachsteuert und in enger Abstimmung mit der Schulgemeinschaft den weiteren Ausbau der Schule plant.“ Bereits in den vergangenen Jahren wurde das Gymnasium Rahlstedt grundsaniert und ausgeweitet. 2012 wurde das Forum fertig gestellt – eine neue Sport- und Mehrzweckhalle mit angegliederter Mensa, 2014 wurde die Sanierung des Verwaltungsgebäudes abgeschlossen und 2017 ein neues Klassengebäude fertig gestellt. Zudem wurden die Außenanlagen und Siede erneuert. Aktuell wurden die Bestandsgebäude mit Gründächern und Photovoltaikanlagen ausgestattet. (Foto: Büro Hennies)

Barrierefreie Buskehre

(dh) Nach rund einem Jahr Bauzeit ist die barrierefrei um- und neugebaute Buskehre Sorenkoppel wieder in Betrieb. Alle Buslinien im Bereich Rahlstedt-Ost fahren dann wieder ihre gewohnten Linienwege, die Straße Sorenkoppel kann bereits wieder in beide Richtungen befahren werden. Im Zuge des Um- und Neubaus wurden auch die vorhandenen Radwege saniert und verbreitert, die Fußgänger- und Radverkehrsführung neu geordnet. Die Bauarbei-

ten haben viereinhalb Monate länger gedauert als geplant. Der Um- und Neubau war erforderlich geworden, weil sich die Busverkehrsanlagen in weiten Teilen in einem baulich ungenügenden Zustand befanden und in ihrer Ausgestaltung nicht mehr den Anforderungen der HOCHBAHN sowie den aktuellen Regelwerken entsprachen.

Alle Busse halten nun in beiden Richtungen an barrierefreien Bushaltestellen am Fahrbahnrand in der Straße Sorenkop-

pel, die eigentliche Buskehre im Schimmelreiterweg wurde saniert und für die Abstellung von weiterhin fünf Bussen neu hergestellt.

Die beiden Haltepunkte wurden jeweils als Doppelhaltestelle für zwei Gelenkbusse dimensioniert, so dass dort zukünftig alle Busse ankommen und abfahren können. Die Anfahrt der Überliegerplätze in der Buskehre erfolgt nun über den Schimmelreiterweg. Die Fahrgastwarteflächen wurden mit taktilen Leitelementen für

Sehbehinderte barrierefrei neu hergestellt. Beide Haltepunkte erhalten zudem Fahrgastunterstände. Während der Fahrgastunterstand an der Bushaltestelle Richtung U Wandsbek Markt bereits steht, fehlt er in der Gegenrichtung noch. Der dort zunächst errichtete Fahrgastunterstand musste wieder abgebaut werden, da seine Pfosten im taktilen Leitstreifen standen. Bis Anfang Mai soll der Fahrgastunterstand so aufgebaut werden, dass es auch mit den Leitstreifen passt.

Gewerbeleerstand



Gewerbeleerstand gibt es im Bezirk Wandsbek an vielen Stellen: Birgit Wolff, Vorsitzende der Wandsbeker FDP-Fraktion, kritisiert, dass das Bezirksamt zum Thema Umnutzung für Wohnraum oder Flüchtlingsunterbringung keine Übersicht hat. (Bild: FDP-Fraktion Wandsbek)

(RB) Mit dem Thema Gewerbeleerstand im Bezirk will das Wandsbeker Bezirksamt offenbar nichts zu tun haben, vermutet die Wandsbeker FDP-Fraktion: Auf die Kleine Anfrage (Drs. 21-8164), wie viele Gewerbe-Gebäude und Gewerbe-Flächen in anderen Gebäuden im bevölkerungsreichsten Bezirk Hamburgs seit über einem Jahr leer stehen, antwortete die Behörde: „Hierüber wird keine Statistik geführt.“ Und auf die Frage, ob man im Bezirksamt weiß, welche der derzeit noch immer leerstehenden Gebäude in absehbarer Zeit weitergenutzt oder umgebaut oder durch Änderung des Bebauungsplanes umgewidmet werden, wurde die Antwort nicht konkreter: „Von Hypothesen im Sinne der Fragestellung muss abgesehen werden.“ Noch schwieriger wird es für das Amt mit der Antwort auf die Frage, welche der Leerstands-Immobilien beispielsweise tauglich wären für Wohnungsbau oder Mixed Use (Wohnen und Arbeiten unter einem Dach): Man verwies auf die Eingangsanfrage, dass keine Statistik geführt werde.

„Das ist heute ganz besonders beachtenswert,“ wundert sich Birgit Wolff, Vorsitzende und baupolitische Sprecherin der Wandsbeker FDP-Fraktion, „weil aktuell die Bezirksämter von Sozialstaatsrätin Petra Lotzkat auf-

gefordert wurden, ungenutzte Gewerbebestände zu melden. Sie sollen nach neuer Gesetzeslage auch gegen den Willen der Eigentümer bei Eignung für die Unterbringung von Geflüchteten genutzt werden können. Dann wird das Bezirksamt Wandsbek hier ja vermutlich nichts liefern können...“ Zum Zeitpunkt der Kleinen Anfrage im Dezember 2023 ging es der Fraktion allerdings zuvorderst um das Thema regulärer Wohnraum für die Bevölkerung im Bezirk: „Auch hier hat uns die Antwort bereits sehr verwundert, um es vorsichtig zu sagen“, so Wolff. „Wir suchen händeringend nach Platz zum Wohnen, es stehen viele Gewerbeflächen frei, es gibt überzeugende Modelle, dass Umnutzung für Wohnen möglich und erfolgreich ist: Aber das Bezirksamt zieht sich aus dieser Thematik zurück. Bis auf den Hinweis, dass bei gegebenen Rahmenbedingungen ein „Umbau möglich“ wäre, keine Signale, dass sich in der Verwaltung des Bezirkes Wandsbek jemand aktiv darum kümmert – und sei es in Gesprächen mit den Eigentümern, dass Wohnraum geschaffen werden kann. Das wird jetzt also spannend, was dem Bezirksamt an Angeboten einfällt, die Frau Lotzkat für die Nutzung für Geflüchtete akquirieren will. Wir beobachten das sehr aufmerksam...“

Neue Fahrbahndecke

(dh) Ab Mo., den 29. April, 7 Uhr erhält die Straße Lohheide in Meiendorf in ganzer Länge (von Saseler Straße bis Leharstraße, rund 325 Meter) eine neue Fahrbahndecke. Die Bauarbeiten werden rund zwei Wochen dauern. Während der Bauarbeiten ist die Straße für den Kfz-Verkehr grundsätzlich voll gesperrt. Die An- und Anfahrt zu den einzelnen Grundstücken wird für Anlieger über die Saseler Straße eingeschränkt möglich sein. An den Tagen des Einbaus der neuen Asphaltdeckschicht

(voraussichtlich 6. und 7. Mai) wird die Straße komplett nicht befahrbar sein. Im Zuge der Baumaßnahme wird die vorhandene Asphaltdeckschicht der Fahrbahn der Lohheide bis zu 5 cm abgefräst und neu asphaltiert. Außerdem werden die Schachtabdeckungen und Straßenabläufe angepasst. Die Gehwege und Nebenflächen sind von dieser Maßnahme nicht betroffen.

Weitere ausführliche Informationen finden sich in einer Anliegerinformation, die an alle Haushalte verteilt wurde.

Halteverbotszone

(dh) Seit der Fertigstellung der neuen Wohnanlage im Warnemünder Weg (entlang der Bahntrasse) ist die nordwestliche Seite dieser engen Wohnstraße zwischen Reetwischendamm und Moränenweg meist lückenlos mit parkenden Fahrzeugen belegt. Aus Richtung Eichberg kommende Fahrzeuge, insbesondere auch die Busse der Linie 562, können wegen der Kurvensituation bei der Einfahrt in die einspurige Engstelle zwischen Reetwischendamm und Moränenweg entgegenkommende Fahrzeuge nicht rechtzeitig sehen. Sind die Fahrzeuge allerdings erst einmal in diesen Bereich eingefahren, passiert es häufig, dass ihnen ein bevorrechtigtes Fahrzeug entgegen kommt. Dann gibt es keinerlei Ausweichmöglichkeiten. Die einzig dann noch verbleibende Möglichkeit, besteht darin, dass die eigentlich bevorrechtigten, von Süden kommenden Fahrzeuge, insbesondere auch die Busse, komplett auf den süd-östlichen Gehweg des Warnemünder Weges ausweichen müssen. Dieser Gehweg wird allerdings sehr rege von Fußgängerinnen und Fußgängern benutzt, häufig auch von Schülerinnen und Schülern der Stadteilschule und des Gymnasiums Oldenfelde. Da die neue Wohnanlage mit einer

Tiefgarage ausgestattet ist, sollte der Wegfall von Parkplätzen für eine sichere Durchfahrt an dieser Engstelle im öffentlichen Straßenraum vertretbar sein. Eine entsprechende Maßnahme wäre auch im weiteren Verlauf des Warnemünder Weges zwischen der Parchimer Straße und dem Ebersmoorweg zu prüfen. In diesem Falle ist die östliche Seite betroffen. In diesem Straßenabschnitt stehen fast ausschließlich Einzelhäuser mit Stellplätzen und Garagen auf eigenen Grundstücken. Vor diesem Hintergrund haben die SPD-Fraktion und die Fraktion Die Grünen einen Antrag in den Regionalausschuss Rahlstedt eingebracht, in dem die zuständige Fachbehörde gebeten wird zu prüfen, ob zum Zweck der Einrichtung notwendiger Ausweichmöglichkeiten im derzeit zum Parken genutzten nord-westlichen Bereich des Warnemünder Weges ein oder zwei ausreichend bemessene Zonen mit absolutem Halteverbot - Verkehrszeichen 283 eingerichtet werden können, damit ein- oder zwei, auch für Busse bemessene, Ausweichzonen vorhanden wären. Ebenso wäre zu prüfen, ob diese Maßnahme auch im Verlauf des Warnemünder Weges zwischen Parchimer Straße und Ebersmoorweg umzusetzen ist.



OLDENFELDE - FARMSSEN - BERNE - MEIENDORF

Buchvorstellung

(RB) Am Fr., den 26. Apr., um 16 Uhr, wird in der Friedenskirche Berne, Lienastraße 6, das achte Buch der Biografiewerkstatt Farmsen-Berne mit elf Kurzbiografien im festlichen Rahmen, in Anwesenheit der Erzählerinnen und Erzähler präsentiert. Elf Menschen, die nicht prominent sind oder im öffentlichen Leben stehen, haben erzählt, wie sie ihr Leben trotz vieler schwieriger Umstände und Hindernisse in die Hand genommen und dadurch gemeistert haben. Die Mitglieder der Biografiewerkstatt Farmsen-Berne haben die Lebensgeschichten aufgeschrieben, um sie den Menschen der nachfolgenden Generationen zugänglich zu machen. Eintritt frei.

Klezmerband Mischpoke

(RB) Am So., den 2. Juni, um 15.30 Uhr, spielt im Gemeinschaftshaus Berne, Karlshöher Weg 3, 22159 Hamburg, die Klezmerband Mischpoke. Ihre Musik ist ein höchst abwechslungsreicher Mix aus traditionellen, neu arrangierten und selbst komponierten

Teatime Classics

(RB) Am So., den 12. Mai, um 16 Uhr, steht im Gemeindehaus der Friedenskirche Berne, Lienastraße 6, 22159 Hamburg, die Konzert-Reihe Teatime Classics! im Zeichen von „Wienerlied“ und Textstreifzügen durch

„Backyard Ultra“

(RB) Am 1. Juni fällt um 10 Uhr an der Turnhalle Lienastraße der Startschuss für den allerersten Backyard Ultra Hamburgs. Der Startschuss fällt. Alle rennen los, doch niemand von euch weiß, wann das Rennen beendet sein wird oder wie viele Stunden am Ende auf deiner Uhr und wie viele Kilometer in deinen Beinen stecken werden. Die Strecke, von 6,706 km, führt durch Bernes grünes Hinterland und hat ein Zeitlimit von genau 60 Minuten. Danach beginnt die nächste Runde. Wer es innerhalb dieser Rundenzeit nicht wieder ins Ziel schafft oder nicht pünktlich zur vollen Stunde startet, wird zum DNF („did not finish“) ernannt,

Rogate - Kirche

(RB) Ab Mi., den 24. Apr., um 19 Uhr, beginnen in der Rogate-Kirche im Wildschwanbrook 5, die Proben zur Estnischen Messe von Urmas Sisask. Die Aufführungen sind für den 15. Juni um 19 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche und den 16. Juni um 10 Uhr im Gottesdienst in der Kirche St. Gertrudmunds-burg geplant. Alle, die diese eindrucksvolle Musik mit ein-

Stücken. Das vielseitige Programm verbindet die Genres Klezmer, Jazz und Tango. VVK ab 6. Mai bei der Boutique Hellfeuer, Hermann-Balk-Str. 124b und dem ReiseService Berne, Hermann-Balk-Str. 137. Weiter Infos unter www.kulturkreis-berner-schloss.de.

die Donaumetropole. Stilgerecht wird in der Pause einem Wiener Kaffeehaus mit entsprechendem Kuchenbuffet nachempfunden. Der Eintritt ist frei, Spenden zur Kostendeckung willkommen.

ebenso wie alle anderen, die freiwillig aussteigen. Wer als einziger Läufer (getrennte Wertung) eine vollständige Runde mehr läuft als alle anderen, wird zum Finisier gekürt. Erst dann endet das Rennen. Passend zum 100-jährigen Jubiläum des tus BERNE wird es genau 100 Startplätze geben – zumindest bei der Anmeldung lohnt es sich also, schnell zu sein. Beim Backyard hingegen wird deine Geschwindigkeit kaum eine Rolle spielen, weshalb dieses Rennen für alle Läufer geeignet ist. Voraussetzung: Mindestalter 18 Jahre und sportfähiger Gesundheitsstatus. Weitere Infos und Anmeldung unter www.tusberne.de

studieren wollen und auch etwas Chorerfahrung mitbringen, sind herzlich eingeladen mitzumachen. Am Fr., den 3. Mai, um 19 Uhr, findet die Wohnzimmerkirche mit dem Thema „Heimat“ statt. Am Sa., den 4. Mai, ab 11 Uhr, findet die Kinderkirche mit dem Thema „Da kam die Windkraft über die Jünger“ statt. Weitere Infos unter www.meiendorf-oldenfelde.de.



FLEISCHEREI

UWE KNOLL

www.fleischerei-knoll.de

HH-Berne, Hermann-Balk-Str.114

Tel.: 040 /644 97 83

HAUSGEMACHTE GRILLSPEZIALITÄTEN

SCHLACHTER-IMBISS



Pilgerwanderungen

(RB) Die Kirchengemeinden über den größten Parkfriedhof Farmsen-Berne und Meiendorf-Oldenfelde laden wieder zu zwei Pilgerwanderungen ein: Am Mi., den 24. Apr., führt die Spirituelle Wanderung in das Raakmoor (Langenhorn). Die Tour umfasst etwa 6 km. Treffpunkt ist um 10 Uhr an der Bushaltestelle der Linie 24, Am Schulwald. Anmeldungen bis zum 19. April bitte bei maice.hopert@kirche-in-farbe.de. Das Samstagspilgern am 25. Mai beginnt in Ohlsdorf. Die Strecke führt

der Welt zum Bramfelder See. Entlang des Seebegrünzugs und des Wandsegrünzugs geht es weiter bis nach Jenfeld zur Friedenskirche. Treffpunkt ist um 10 Uhr am Haupteingang des Ohlsdorfer Friedhofs. Anmeldung bis zum 22. Mai bei: kirche@meiendorf-oldenfelde.de oder unter Te.: 648 680 30. Bitte denken Sie jeweils an Verpflegung, wettergemäße Kleidung, eine Sitzunterlage sowie ein Ticket für den HVV. Die Teilnahme ist kostenlos.

Fly-Fishing-Event

(RB) Am So., den 21. Apr., von 10-16 Uhr, findet im Strandbad-Farmsen, Neusurenland 67, 22159 Hamburg, ein Fly-Fishing-Event statt. Diese Freiluft-Veranstaltung bietet Unterhaltung für die ganze Familie! Im Strandbad gibt es neben Spielgeräten auch eine Hüpfvläche und die „Glücksfischer“ kümmern sich um die kleinen Besucher! Für Erwachsene und Kinder gibt es viel zu sehen, zu lernen und zu erleben! Namhafte Aussteller haben sich angekündigt! Kajaks und Ruten können unter outdoor-Bedingungen ausprobiert werden. Eine große Auswahl an Equipment wird vorgestellt und kann am See mit

Unterweisung getestet werden. Sie kommen mit Spezialisten in direkten Kontakt. Es werden „Fliegen“ gebunden und Sie erhalten Insiderwissen von Fachleuten: Welche Tricks gibt es, um seine Ziele zu erreichen? Welche Fliege erfüllt welchen Zweck? Jugendarbeit und Naturschutz werden präsentiert. Es wird ein Treffen, bei dem sich Angler, Naturfreunde, Fliegenfischer, Interessierte, Politik, Fachgeschäfte, Tourismus und Verbände direkt in einer entspannten und naturverbundenen Atmosphäre austauschen können. Weitere Infos unter www.fly-fishing-event.de und www.fly-fishing-event.com.

Gut Karlshöhe

(RB) Bis Ende Mai (außer am 17.5.) immer freitags von 16-20 Uhr, findet auf dem Gut Karlshöhe, Karlshöhe 60d, 22175 Hamburg, der Mitmach-Garten – Permakultur zum Anpacken statt. Das Angebot ist offen für alle und kostenfrei, einfach vorbeikommen. Am So., den 5. Mai, von 11 – 14 Uhr, findet ein Kleidertauschmarkt statt. Tauschen statt Kaufen – maximal

10 gut erhaltene, saubere Kleidungsstücke (Baby/Kinder/Erwachsene- keine Schuhe) pro Person mitbringen und neue Lieblingsteile mitnehmen. Ohne Anmeldung. Vom 21.- 24. Mai (Di.-Fr.), jeweils von 10 – 14 Uhr, wird im Ferienprogramm der Theaterkurs für Kinder von 6-10 Jahren angeboten. Mit Anmeldung. Weitere Infos unter www.gut-karlshoehe.de.



Weitere Tipps unter
www.rundblick-rahlstedt.de



VERANSTALTUNGEN | TERMINE

Hotel und Restaurant

»BRAAKER KRUG«

Inh. Fam. Steenbock
Spoetzen, 22145 Braak, Tel.: 040/675 95 40
Di. Ruhetag



Konzert am

Pfingstmontag, 20.5.

11.00-14.00 Uhr

Musikzug der FF Willinghusen

20.4. ab 16.00 Uhr geöffnet

Am 19.4. - 11.5. geschlossene Veranstaltung.

K | KRÖGERS

TRADITION & EVENT

GROSSES SPARGELBÜFFET AM MUTTERTAG

Am Sonntag, den 12. Mai von 12.00 - 14.30 Uhr

servierte Spargelcrème Suppe mit Fleischklößchen vom Büffet:
versch. Spargelsalate, Variation von Schinken, grüner und weißer
Stangenspargel, Spargelgratin, gebratener Spargel mit Parmesan,
Rührei, Schweinefilet, gebratenes Lachsfilet, Hollandaise und Butter,
Petersilienkartoffeln, Auswahl von Brot dazu Butter

Panna Cotta mit Fruchtsauce, Rhabarbergrütze mit Vanillesauce

Mousse au Chocolat mit frischen Erdbeeren.

53,80 € pro Person

Reservierungen werden per sofort entgegengenommen.

Specksaalredder 14, 22397 Hamburg · Tel.: 040 / 607 25 25
event@kroegers-kastanie.de · www.kroegers-kastanie.de

Abendmusik

(RB) Am Sa., den 4. Mai, um 18 Uhr, lädt das Walddörfer Kammerorchester unter der Leitung von Susan Herrmannsfeldt zu einem Konzert in die Martinskirche, Howachter Weg 2, 22145 Hamburg ein. Zum Programm gehören: W. A. Mozart: Haffner-Sinfonie, Edvard Grieg: Anitras Tanz, Robert Oetomo: Soar, Concerto Nr. 1 mit Marimbaphon, Peter Tschaikowsky: Elegie, Samuel Colderidge-Taylor: Noveletten. Die Solistin ist Cornelia Monske. Der Eintritt ist frei.

Tagestour nach Berlin

(RB) Am Sa., den 15. Juni, laden die SPD-Bürgerschaftsabgeordneten Regina Jäck und Astrid Hennies Bürger aus ihren Wahlkreisen Rahlstedt, Bramfeld, Steilshoop und Farmsen-Berne ein, zum selbstkostenpreis, gemeinsam mit ihnen nach Berlin zu fahren. In Berlin wird die Gruppe im Deutschen Bundestag von der Wandsbeker SPD-Bundestagsabgeordneten Aydan Özoguz, Vizepräsidentin des Deutschen Bundestages, empfangen und erhält einen persönlichen Blick hinter die Kulissen des Politikbetriebs. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, gemeinsam mit den Hamburger Abgeordneten die Umgebung rund um den Reichstag zu erkunden und die kostenlose Ausstellung zum Thema „Wie wollen wir leben?“ im FUTURIUM – Haus der Zukünfte am Berliner Spreebogen zu besichtigen. Abfahrt und Ankunft ist am Hamburger Hauptbahnhof. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung per E-Mail unter burgerbuero@astrid-hennies.de oder buero@regina-jaeck.de bzw. per Telefon im SPD-Abgeordnetenbüro Wandsbek unter 040-689 445 20. Hier erhalten Sie auch weitere Informationen zu der Fahrt.

Smartphone- Sprechstunden

(RB) Im Stadtteilbüro Rahlstedt-Ost, Hegeneck 7-9, finden donnerstags kostenlose Android-Smartphone- Sprechstunden statt. Vom 18.4.- 4.7. (außer am 23.5.), von 11.30 – 15 Uhr für Fortgeschrittene. Sie haben schon Erfahrung und haben Probleme oder möchten noch mehr dazu lernen? Themen: Apps herunterladen und löschen, sicher in der digitalen Welt, online- Banking, Termine online buchen, Probleme erkennen und beheben... Vom 25.4.- 11.7. (außer am 23.5.), von 10.00- 11.30 Uhr, für Anfänger. Die Themen: Mein Smartphone kennenlernen. Wie bediene ich es (Tasten, Symbole)? Telefonieren, Whats App, Nachrichten versenden, eine E-Mail Adresse anlegen, Ihre Fragen und vieles mehr. Einfach vorbeikommen. Weitere Fragen beantwortet Ihnen Katrin Lademann, Projektkoordination E-Mail K.Lademann@vhs-hamburg.de oder unter Tel.: 0176/ 42 86 85 07.

Frühlingskonzert

(RB) Am 4. Mai, um 18 Uhr, findet in der Mathias-Claudius-Kirche, Bredenbekstraße 59, 22397 Hamburg, ein Frühlingskonzert des Bergstedter Popchors statt. Seit 2008 singt der Popchor der Jungen Musikakademie Hamburg Songs der letzten Musikjahrzehnte – von den Sechzigern (Beach Boys, The Beatles) über die Achtziger (Huey Lewis and the News, Elton John) bis hin zu aktuellen Titeln (Ed Sheeran, Jamie Cullum). Mit Liebe zum Detail werden die Lieder extra für den Chor arrangiert, der sie mit viel Spaß und guter Laune auf die Bühne bringt. In diesem Jahr ist zudem als Special Guest der Bönningstedter Popchor come together dabei. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

„Volksmarkt“

(RB) Am So. den 7. Juli, 8. Sept., und 8. Dez., jeweils von 9-16 Uhr findet wieder der „Volksmarkt“-Flohmarkt auf der Marktfläche an der Halenreie am U-Bahnhof Volksdorf statt. Anmeldeformulare für den Familienflohmarkt liegen in der Bücherhalle Volksdorf, Weiße Rose 1, aus.

Musikalische Abendandacht

(RB) Am Sa., den 27. Apr., um 18 Uhr, findet in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche, Greifenberger Straße 56, eine musikalische Abendandacht statt. Vor 500 Jahren - 1524 - erschienen die ersten evangelischen Liederhefte. Seitdem wird in Gottesdiensten in Gemeinschaft singend und mit dem Herzen gebetet. In der Abendandacht wird aus dieser Tradition geschöpft und man kann sich neu inspirieren lassen.

Modern Lunch

(RB) Wer sein Mittagessen nicht eine Woche im Voraus planen will, für den wird das Thema

»Lunch« zum Stressfaktor. Dieses Buch von Susann Kreihe ist die Lösung! Die Rezepte bestehen aus einer oder zwei Gemüsesorten, die mit internationalen (vor allem orientalischen) Aromen wie Zatar, Harissa oder Dukkah verfeinert werden. So entstehen aus wenigen Zutaten leichte, moderne Gerichte. Diese können mit beliebigen Beilagen kombiniert werden, was sie besonders flexibel macht. Das Buch enthält 70 einfache moderne Gemüserezepte von »Quick & easy« bis »Kochen im Homeoffice«. Genießen Sie einen stressfreien Lunch mit veganen & vegetarischen Meal-Prep-Rezepten. 160 Seiten, ISBN: 978-3-95961-864-9 (Foto: Christian Verlag/Susann Kreihe)



VERLOSUNG AUF SEITE 2!

VERANSTALTUNGEN | TERMINE



Bücherhalle Wandsbek

(RB) Am Fr., den 26. Apr., um 16 Uhr, findet in der Bücherhalle Wandsbek, Wandsbeker Allee 64, 22041 Hamburg, für Kinder ab 4 Jahren, das Bilderbuchkino „Die Wiesenfreunde“ statt. Eintritt frei. Am 30. Apr., von 16.45 -18.45 Uhr, wird ein Naturkundlicher Spaziergang entlang der Wandse mit dem Thema „Neue Wildkräuter am Wegesrand“ angeboten. Eintritt frei, mit Anmeldung unter wandsbek@buecherhallen.de oder unter Tel.: 040 - 68 63 32.

Kulturkreis Walddörfer

(RB) Am Di., den 7.5., um 19.30 Uhr, findet in der Ohlendörffschen Villa, Im Alten Dorfe 28, 22559 Hamburg, ein Vortrag/Lesung mit dem Thema „Die Rache des Pangolin“ statt. Der Evolutionsbiologe Matthias Glaubrecht zeigt, wie die Vernichtung natürlicher Lebensräume und der Artenvielfalt mit Seuchen zusammenhängt und warum es sinnvoller und nachhaltiger ist, gegen die Zerstörung der Natur zu kämpfen statt gegen ein Virus. VVK ab 25. 4. 2024 in der Buchhandlung Ida v. Behr, Restkarten an der Abendkasse. Am Mi., den 29.5., um 19.30 Uhr, findet mit Frank Grischek (Akkordeon) und Ralf Lübke (Gitarre) ein Konzert mit dem Thema „Brotlos. Aber Kunst“ statt. VVK ab 15. 5. in der Buchhandlung Ida v. Behr, Restkarten an der Abendkasse. Weitere Infos unter kulturkreis-walddoerfer.net.

Haus der Wilden Weiden

(RB) Am Do., den 25. Apr., von 15.30- 17 Uhr, findet vom Haus der Wilden Weiden, Eichberg 65, 22145 Hamburg, eine barrierearme Kräuterführung statt, die auch für Rollstuhlfahrer geeignet ist. Am Fr. den 26. Apr., von 15.30 - 17 Uhr, wird ein Kräuter-Spaziergang mit Hund angeboten. Am Sa., den 27. Apr., von 10.30 - 15 Uhr, gibt es das Angebot „Wolle spinnen mit der Handspindel“. Am Mi., den 1. Mai von 11- 13 Uhr und am 16. Mai, von 18 - 20 Uhr, gibt es eine Vogelkundliche Führung. Am Do., den 7. Mai, von 18- 20.30 Uhr, wird eine Vogelkundliche Führung für jedermann angeboten. Am Do., den 9. Mai, von 15.30 - 17 Uhr, findet ein Kräuterspaziergang statt. Am Fr. den 10. Mai, von 15.30 - 17.00 Uhr, gibt es das Angebot für Frauen „Kräuterseife einfach selbst gemacht“ und von 18- 19 Uhr, findet ein Vortrag mit dem Thema „Geologie von Stellmoorer Tunneltal und Drumlin-Landschaft Höltigbaum statt. Am Sa., den 11. Mai, von 11- 14 Uhr, gibt es eine Exkursion mit dem Thema „Geologie von Stellmoorer Tunneltal und Drumlin-Landschaft Höltigbaum“. Weitere Infos und Anmeldung unter www.hoeltigbaum.de.

Mensch, beweg dich einfach!

(RB) Karsten Schellenberg, Deutschlands gefragtester Personal-Trainer, hat einen Ratgeber für alle geschaffen, die sagen: „Sport ist nicht mein Ding, ich will mich aber besser fühlen, fitter sein, mehr Energie im Alltag haben und etwas gegen Stress tun.“ Er zeigt wie sich Bewegung ohne schweißtreibende, zeitaufwändige Workouts in den Alltag einbauen lässt. Wie überdenke ich Gewohnheiten, die mich bislang davon abhalten? Welche Grundlagen brauche ich wirklich für ein gesundes Leben?



Und wie schaffe ich es, dass die Motivation bleibt? Auf diese und weitere Fragen gibt er Antworten und Impulse und zeigt, wie man endlich Eigenverantwortung übernimmt. Mit lebensnahen, für alle umsetzbaren Routinen, können wir uns selbst dauerhaft verändern und jeden Tag ein bisschen mehr Zufriedenheit, Gesundheit und Balance und ein rundum gesteigertes Wohlbefinden finden. 192 Seiten, ISBN 978-3-517-10278-8

VERLOSUNG AUF SEITE 2!



Marschländer
ELBLOUNGE
RESTAURANT & LIFESTYLE STORE

**DEMNÄCHST LECKERE
SPARGEL- UND MATJESGERICHTE**



Sonntags-Brunch
10.30-14.00 Uhr
kalte u. warme Speisen

12.5. Muttertag	10.30 - 13.00 Uhr	BRUNCHBUFFET
	13.30 - 16.00 Uhr	MITTAGSBUFFET
19.+20.5. Pfingsten	10.30 - 13.30 Uhr	BRUNCHBUFFET
	und ab 14.30 Uhr Kaffee und Kuchen sowie à la carte	

Bitte reservieren Sie vorab online auf www.marschlaender-elblounge.de

Öffnungszeiten: Do. + Fr. ab 17 Uhr, Sa. ab 12 Uhr, So. ab 10.30 Uhr
Spadenländer Elbdeich 40, 21037 Hamburg, Tel. (040) 89 72 30 00

Gustav Mahler

2. Sinfonie - Auferstehungssinfonie

Projektorchester & -chor, Dirigent: **Wolf Tobias Müller**
Solistinnen: **Freja Sandkamm, Dorothee Bienert**



Pfingstsonntag, 19. Mai 2024, 19 Uhr
Laeiszhalle Hamburg, gr. Saal, Dammtorwall 46

Karten zu 27 € / 17 € / 10 € unter www.mahler-konzert.de
VVK auch in den Konzertkassen Laeiszhalle, Elbphilharmonie, Mönckebergbrunnen - sowie Abendkasse

Beachten Sie die Veranstaltungen von www.vhs-verein.de & bdlo-nord.de

Mozart Soirée: 10.6.24, 19 Uhr, Rudolf Steiner Schule, Rahlstedter Weg 60

Schnoor's

Restaurant & Biergarten

Inhaber **Stephan Mette**

Regionale und nachhaltige Küche, das Fleisch stammt von Bio Bauern. Die von uns verwendeten Lebensmittel sind frisch, von hoher Qualität und hausgemacht.

Ab 26.04.2024

Start der Spargelsaison

Aus dem Hamburger Umland vom Willhof

09.05. bis 12.05.2024

Spareribs

1. Mai und Pfingsten 19.+20.05.2024
Bitte rechtzeitig reservieren.

Um Reservierung wird gebeten.
Telefonische Vorbestellung unter 040/ 649 41 030

Alle Speisen auch außer Haus!

Donauweg 2 | 22393 Hamburg-Sasel | Tel. 040 649 41 030
www.restaurant-schnoors.de

Öffnungszeiten: Mo, Mi, Do, Fr ab 17 Uhr,
Sa., So. u. Feiertage ab 12 Uhr



VERANSTALTUNGEN | TERMINE

Flohmarktnachbarschaft

(RB) Am So., den 21. April, finden am Ahrensburger Weg in Volksdorf, zwei Flohmärkte, von zwei Institutionen in direkter Nachbarschaft statt. Um 10 Uhr startet auf dem Außengelände der Grundschule Ahrensburger Weg der Flohmarkt „Rund ums Kind“. In den Räumen des Jugendzentrums Manna am Ahrensburger Weg 14 beginnt eine Stunde später der „Kinder-, Jugend- und mehr... Flohmarkt“. Veranstalter dort ist der Förderverein Haus der Jugend Volksdorf e.V., der am alten Namen festhält, obwohl das Jugendzentrum seit zehn Jahren von den Maltesern unter dem Namen Manna betrieben wird. Auf beiden Flohmärkten wird es Kaffee und Kuchen geben. Die Flohmärkte dauern beide vier Stunden, enden also zeitversetzt. Besucher können bequem von einem Flohmarkt zum anderen schlendern, rückwärtigen Fußgängerpforten verbinden die Gelände direkt.

Fahrradkurs

(RB) Vom 27.5. bis 7.6. findet montags bis freitags jeweils von 10-12 Uhr, im Christopherus-Gemeindehaus, Großlohering 49, ein zweiwöchiger kostenloser Fahrradkurs für erwachsene Anfängerinnen statt. Nur mit Anmeldung, Lernfahrräder sind vorhanden. Weitere Infos und Anmeldung bei Katrin Lademann, Tel.: Tel: 0176 42 86 85 07 oder per Email: k.lademann@vhs-hamburg.de.

Seemanns- Chor

(RB) Am So., den 2. Juni, um 16 Uhr, gibt der Seemanns-Chor Hamburg ein Sommerkonzert im neuen Lichtwerk Theater im Körber-Haus, Holzude 1, Bergedorf. Der musikalische Leiter und Dirigent, Kazuo Kanemaki, hat wieder ein sehr interessantes und abwechslungsreiches Programm für Sie zusammengestellt. Als Gastchor ist der Kanemaki-Chor dabei. Karten und weitere Infos erhalten Sie unter www.seemannschor-hamburg.de oder unter Tel.: 040- 52471314 sowie an der Konzertkasse des CCB Bergedorf Tel.: 040/ 72004258.

Taufest mit Picknick

(RB) Die Kirchengemeinde Meiendorf-Oldenfelde lädt für den Mai, jeweils um 10 Uhr, zu drei besonderen Taufesten im Kirchengarten des Matthias-Claudius-Gemeindezentrums ein. Am 9. Mai mit Pastor Werner, Pfingstmontag, 20. Mai mit Pastor Fehrs und am So., den 12. Mai mit Pastorin Teske. Sie möchten Ihr Kind taufen lassen? Sie suchen nach einer besonderen Möglichkeit, selbst getauft zu werden? Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es ein kleines Picknick im Kirchengarten auf der Sonnenterrasse. Sie bringen im Picknickkorb alles Nötige mit. Dann wird es sonnig-fröhlich. Für Schietwetter gibt es einen Plan B. Bitte melden Sie sich im Kirchenbüro unter Tel.: 648 680 30, wenn Sie neugierig geworden sind. Gern auch mit Anzahl der Gäste, damit alles gut geplant werden kann.

Kulturschloss Wandsbek

(RB) Am 1. Mai, um 19 Uhr, findet im Kulturschloss Wandsbek, Königsreihe 4, 22041 Hamburg, die nächste SchlossJam statt. Am Fr., den 3. Mai, um 19 Uhr, singt der Chor Malvenist. Am So., den 5. Mai, um 19 Uhr, findet ein Konzert mit dem Cello Duo Anna Olivia Amaya Farias und Fabian Sturm statt. Am Mo., den 6. Mai um 20 Uhr, wird ein Lieder Abend „Pop- und Rock-Songs von damals und heute“ angeboten. Am Do., den 16. Mai um 19.30 Uhr, lädt das Duo Pariser Flair zu einer musikalischen Stadtführung ein. Am Mi., den 29. Mai, um 19 Uhr, wird StandUp Comedy mit dem Thema „Freche Möwe“ angeboten. Weitere Infos unter www.kulturschloss-wandsbek.de.

Kursgebote im tus BERNE

(RB) Beim tus BERNE gibt es neue Kursangebote wie z.B. Do., ab 16.5. – 5.9.(10x), von 10-11 Uhr, „Yoga auf dem Stuhl“ und Di. und Mi. verschiedene Kurse „Yoga und Entspannung“. Weitere Infos in der Geschäftsstelle, per E-Mail an: service@tusberne.de oder unter Tel.: 040- 604 42 880. Alle Kurse sind online buchbar auf www.tusberne.de.



WIR LADEN SIE HERZLICH ZU UNSEREM KONZERT AM FREITAG, DEN 3. MAI UM 18.00 UHR IN DIE KIRCHE MARIÄ HIMMELFAHRT OLDENFELDE, OLDENFELDER STRASSE 23 EIN.

Choraustausch mit der Herman Oberth Schule Mediasch / Rumänien Unter dem Motto „We are the voices“ sind 45 Sänger*innen der Hermann Oberth Schule Mediasch für sechs Tage nach Hamburg eingeladen. Gastgeber ist der renommierte Hamburger Kinderchor Cantemus, der 2019 vor der Corona Pandemie nach Rumänien eingeladen war. Mit Hilfe der Unterstützung durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und den Eltern der Chorschule, ist es möglich geworden, ein buntes und vielseitiges

Programm zusammenzustellen, welches beide Chöre gemeinsam bestreiten. Neben Konzerten und Proben lernen die Kinder aus Mediasch auch Hamburg kennen und werden mit der Chorschule die Nordsee besuchen. Ein besonderer Dank geht für dieses Projekt an die Kirchengemeinde Mediasch und deren Organistin Edith Toth, die es 2019 ermöglicht hat in kürzester Zeit den Ersatz für einen abgesagten Austausch zu organisieren. Frau Edith Todts unermüdlicher Einsatz hat diese Begegnung erst möglich gemacht.

KINDER – UNSERE ZUKUNFT



Elternschule

(RB) „Hätte ich das doch bloß schon beim ersten Kind gewusst ...“, hört das Team der Elternschulen sehr häufig von Müttern und Vätern, die das erste Mal Angebote in der Elternschule besucht haben. Ebenso Sätze wie: „Ich wusste gar nicht, dass es so einen schönen Ort für Familien gibt.“ „Ich dachte, dass man hier, wie in einer Schule unterrichtet wird.“ „Das ist genau das, was ich auch damals gebraucht hätte. Ein Angebot, wo ich andere Eltern kennenlernen, mein Baby erste Kontakte knüpft und ich all meine Fragen stellen kann.“ So soll Elternschule sein, ein lebendiger, lockerer Ort mit offenen Treffpunkten zu denen man einfach hingehht und die kostenfrei sind. Bei Kaffee und Tee wird sich aus-

getauscht, es wird gemeinsam gespielt, gesungen und gelacht (z.B. die Gruppe „Klitzeklein“, der „Frühstückstreff“ und der „Papa-Kind-Treff“). Außerdem gibt es Kurse in festen Gruppen, zu denen man sich verbindlich anmeldet und eine geringe Gebühr bezahlt, wie z.B. die Baby-massage, die Krabbelkäfer, Yoga für Mütter, die Nähwerkstatt, Kochangebote, Infoabende zu Erziehungsthemen und vieles mehr. Es gibt Informationen, Unterstützung und persönliche Beratung von Fachkräften (SozialpädagogInnen, ErzieherInnen, PsychologInnen, Kinderkrankenschwestern etc). Sie stehen mit Rat und Tat zur Verfügung. Das Programm finden Sie unter: www.hamburg.de/elternschulen-wandsbek/

Bücherhalle Rahlstedt

(RB) Am Mi., den 24. Apr., von 16.00- 16.45 Uhr, wird in der Bücherhalle Rahlstedt, Amtsstraße 3a, 22145 Hamburg, für Kinder ab 4 Jahren, das Bilderbuchkino „Die Geschichte vom kleinen Siebenschläfer, der nicht aufwachen wollte“ angeboten. Ohne Anmeldung. Am Fr., den 25. Apr., von 15.00-16.30 Uhr, findet ohne Anmeldung für Kinder ab 6 Jahren das Mario Kart (freies Fahren) statt. Es wird gemeinsam Mario Kart auf der Switch gespielt. Zeig was du kannst und schnappe dir den ersten Platz.

Am Do., den 2. Mai, von 15- 17 Uhr, findet ein Fotoshooting statt. Es wird von euch ein Foto vor einem Science-Fiction-Hintergrund eurer Wahl gemacht. Bitte keine grüne Kleidung anziehen! Ohne Anmeldung. Am Fr., den 3. Mai, von 16.00- 16.45 Uhr, wird mit Anmeldung für Kinder ab 4 Jahren „Kreatives Kamishibai: Jao, das Chamäleon“ angeboten. Lauscht der Geschichte von Jao, dem Chamäleon und bastelt im Anschluss euer eigenes Chamäleon zum mit-nach-Hause-nehmen.

Null-Euro-Ticket

(dh) Zum Schuljahr 2024/2025 sollen in Hamburg wohnende Schüler das Deutschlandticket kostenlos erhalten können. Mit der kostenlosen Mobilität für Hamburgs Schüler setzt die Regierungskoalition ein zentrales Wahlversprechen der SPD aus dem letzten Bürger-schaftswahlkampf um. Dazu Ole Thorben Buschhüter, verkehrspolitischer Sprecher der SPD-Fraktion Hamburg: „Wir wollen einen kostenlosen ÖPNV für alle Schüler, die in Hamburg wohnen. Diese Vision wird jetzt Wirklichkeit. Das kostenlose Ticket ist ein Angebot für nachhaltige Mobilität und wird dabei helfen, viele Hamburger frühzeitig von den Vorzügen des ÖPNV zu überzeugen. Junge Menschen sind künftig eigenständig mobil, ohne auf den Geldbeutel ihrer Eltern ange-

wiesen zu sein. Das Ticket für Schüler fügt sich damit nahtlos in die Familienstadt Hamburg ein und macht nachhaltige Mobilität für alle erfahrbar.“ Zum Hintergrund: Bereits seit August 2021 können Hamburgs Schüler ein stark vergünstigtes HVV-Ticket im Geltungsbereich Hamburg AB erwerben. Nach der ersten Ermäßigung auf 30 Euro zahlen sie seit Einführung des Deutschlandtickets im HVV-Schülerabo „SchulSpezial“ nur noch 19 Euro für ihren Zugang zum ÖPNV. Mit Einführung des neuen Tickets zum Schuljahr 2024/2025 wird Mobilität in Hamburg für Schüler kostenlos erhältlich. Die Mehrkosten werden dabei im Vergleich zum aktuellen HVV-Schülerabo voraussichtlich im Bereich von etwas mehr als 30 Millionen Euro pro Jahr liegen.

Praxis für

Integrative Lerntherapie Lernförderung Familienberatung Ellen Born

Nordlandweg 13
22145 Hamburg
Tel.: 040 - 66854610
ellenborn@gmx.de



Kulturschloss Wandsbek

(RB) Am Sa., den 20. Apr., um 16 Uhr, findet im Kulturschloss Wandsbek, Königsreihe 4, 22041 Hamburg, für kleine und große Zuschauer ab 3 Jahren, das Kindertheater „Oh, wie schön ist Panama“ statt. Am Fr., den 26. Apr., von 17- 21 Uhr, wird für alle kleinen Tanzbegeisterten eine Kinderdisco zum „Tanz in den Mai“ angeboten. Unter Anleitung einer erfahrenen Tanztrainerin können die jun-

gen Teilnehmer nicht nur nach Herzenslust tanzen, sondern mit ihr auch kleine Choreografien einstudieren und Spiele wie Stopptanz, Reise nach Jerusalem und Vieles mehr spielen. Die Disco bietet nicht nur Spaß und Bewegung, sondern auch die Möglichkeit, neue Freunde zu finden und gemeinsam eine unterhaltsame Zeit zu erleben. Weitere Infos unter www.kulturschloss-wandsbek.de.

Erinnerungsalbum

(RB) Am Mi., den 24. Apr., von 18.30- 20.30 Uhr, bietet die Elternschule Hohenhorst, Schöneberger Str. 44, 22149 Hamburg, das Angebot für Erwachsene „Erinnerungsalbum gestalten“ an. In einem Erinne-

rungsalbum für das eigene Kind wird alles verewigt, was nicht vergessen werden soll. Weitere Infos unter Tel.: 040 -672 0727 oder per E-Mail an elternschule-hohenhorst@wandsbek-hamburg.de.

Mathe fürs Leben

Mathe macht keinen Spaß! Oder etwa doch? Im Carlsen Verlag ist das neue Buch „Mathe fürs Leben oder: Wie lange brauche ich zu Fuß zum Mond?“ erschienen“. Saya, Mano und die anderen aus der Fünften haben ja gar nichts gegen Mathe. Wenn nur das superlangweilige Mathebuch nicht wäre. Das verstehen sogar die Lehrer und haben eine großartige Idee: Alle Kinder müssen sich eigene Aufgaben ausdenken und sie gemeinsam mit der Klasse lösen! Auf einmal purzeln die Fragen nur so: Kann ein Torwart rechtzeitig reagieren, wenn ein Elfmeter geschossen wird? Wie groß ist die Wahrscheinlichkeit, einen Doppelgänger in der eigenen Klasse zu haben? Und ist Eiskrem überall gleich kalt? Auf einmal macht Mathe richtig Spaß! Ein Buch voll spannender Fragen aus dem Alltag der Kinder, voll lustiger Comic-Illus und voll Spaß an Mathe! Ab 10 Jahre, 288 Seiten, ISBN: 978-3551559425 (Foto: Carlsen)



VERLOSUNG AUF SEITE 2!



SENIOREN | HEUTE

Anzeigensonderveröffentlichung

30jähriges Bestehen

(dh) Am 26. Apr. von 13.30 - 17.00 Uhr lädt die Alzheimer Gesellschaft Hamburg, in die Kulturrküche in Hamburg Alsterdorf, Am Alsterdorfer Markt 18, zur Feier ihres 30-jährigen Bestehens ein. Das Programm enthält u.a. Redebeiträge von Hamburgs Senatorin Melanie Schlotzhauer und der pflegenden Angehörigen Sandra Eisenberg zu aktuellen Herausforderungen und Entwicklungen im Umgang mit Demenz. Die Gäste haben zudem die Möglichkeit, eigene Wortbeiträge einzubringen. Im Vorfeld zu der Feier ruft die Alzheimer Gesellschaft Hamburg erstmalig zu einer Spendenaktion auf, um vier unterschiedliche Demenz-Buttons produzieren zu können, die vor Ort an Betroffene und Angehörige kostenlos verteilt werden sollen.

Diese werden mit zwei aussagekräftigen Statements präsentiert: „Menschen mit Demenz gehören in unsere Mitte“ und „Ich habe eine Demenz und bitte um Geduld“. Sie dienen nicht nur als Symbol der Solidarität, sondern sollen auch das Bewusstsein für Demenz stärken. Zudem zur Entstigmatisierung dienen, das Thema in die Mitte der Gesellschaft bringen und Betroffene unterstützen, mit weniger Stress am öffentlichen Leben teilzuhaben. Außerdem wird das neue Kochbuch „Probier mal!“ des Tagestreffs Wandsbek, das einen Einblick in die kreative Welt der Teilnehmer bietet vorgestellt. Gefüllt mit leckeren Rezepten, gemalten Bildern und persönlichen Geschichten, bietet das Buch einen Einblick in eine besondere Welt.

Senioren-gymnastik

(RB) Jeden Dienstagmorgen von 9.00 bis 9.45 Uhr trifft sich die Senioren-Gymnastikgruppe des Seniorenbüro Hamburg e.V., im DRK Treffpunkt Sasel, Redder 2b, zu leichten Gymnastikübungen, teilweise auf dem Stuhl. Jeder beteiligt sich nach seinen Möglichkeiten. Weitere Teilnehmer sind herzlich will-

kommen! Haben auch Sie Freude an Bewegung, dann kommen Sie gern vorbei! Das Angebot wird gefördert durch Mittel der Freien und Hansestadt Hamburg. Weitere Informationen erhalten Sie im Seniorenbüro Hamburg e.V. bei Linja Pohl, Tel.: 040-30399507, Mo.-Do. von 9. -13 Uhr.

Tagesausflug ins Rosarium

(RB) Am Do., den 13. Juni, von 13.30 - ca. 18.30 Uhr, bietet der Bürgerverein Walddörfer, eine Tagestour mit dem Bus nach Uetersen. Nach dem sich mit Kaffee und Kuchen gestärkt wurde, gibt es eine Führung durch das Rosarium. Ab Mitte Juni beginnt die Rosensaison. Dann blühen und duften 30.000 dieser edlen Blumen im Rosarium Uetersen,

dem größten Rosengarten Norddeutschlands, um die Wette. Die sieben Hektar Fläche, mit mehr als 900 verschiedenen Rosensorten aus der Deutschen Rosenzucht, lockt zum Verweilen und Bestaunen. Anmeldungen bis 31. Mai bei Sabine Eberle, per E-Mail: s.eberle@buergerverein-walddoerfer.de oder unter Tel.: 040/88165588

Deutschlandticket - Petition

(RB) Senioren zahlen für das Deutschlandticket 49 Euro, für viele Beschäftigte aus unterschiedlichen Berufs- und Altersgruppen ist die Fahrt erheblich günstiger, da Zuschüsse der Arbeitgeber oder ein Sozialticket dieses ermöglichen. Schüler und Studierende erhalten aus Steuermitteln Vergünstigungen auf das Deutschlandticket oder fahren nach den Sommerferien sogar kostenlos. Viele Senioren haben weniger als 1250 Euro im Monat zur Verfügung, die Zahl der Menschen über

65 Jahre, die in Schleswig-Holstein Grundsicherung im Alter beziehen, ist um 9 Prozent (auf 24600) gegenüber Ende 2022 gestiegen. Die Seniorenräte in Schleswig-Holstein setzen sich deshalb mit einer Petition beim Landtag SH für eine Ermäßigung des Tickets ein. Die Petition ist nur online hier zu unterzeichnen www.landtag.ltsh.de/petitionen/uebersicht/. Die Beiräte hoffen auf eine vielfache Unterstützung aus der Bevölkerung, eine Beteiligung aus allen Bundesländern ist möglich.

Infoveranstaltung

(RB) Am Mo., den 29. April um 18 Uhr, gibt es im Seniorenbüro Hamburg e.V./ Treffpunkt Großlohe, Stapelfelder Straße 108, Antworten auf die Frage „Was steht mir eigentlich zu?“ für alle interessierten Rentnerinnen und Rentner. Immer mehr ältere Menschen müssen mit kleinen Renten auskommen. Die Mieten sind oft teuer und durch die Inflation ist es noch schwerer geworden, über die Runden zu kommen. Wer hat Anspruch auf Wohngeld und wann greift die Grundsicherung? Welche Angebote sind kostenlos oder können vergünstigt genutzt werden? Wo gibt es gute Beratung? Christa Möller-Metzger ist Abgeordnete der Grünen in der Bürgerschaft und Sprecherin für Seniorenpolitik. Sie hat zwei Expertinnen eingeladen, die über alle aktuellen Ansprüche und Zuschüsse informieren können:

Eva Müffelmann ist Fachreferentin beim Deutschen Roten Kreuz (DRK) und Brigitte Kriebelder ist stellvertretende Landesvorsitzende des Sozialverbandes Deutschland (SoVD) in Hamburg. Gemeinsam mit Christa Möller-Metzger stehen sie Rede und Antwort. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen! Für weitere Fragen: christa.moeller@gruene-fraktion-hamburg.de, Mobil: 01708557644 oder Tel.: 040- 42851 4541 (Foto: Grüne-Fraktion)



WAS STEHT MIR EIGENTLICH ZU?

Informationen und Beratung
für Rentnerinnen und Rentner

Montag
29.04.24
18 Uhr



**Christa
Möller-Metzger**

Seniorenpolitische Sprecherin der Grünen Fraktion in der Bürgerschaft lädt zum Gespräch mit:

Eva Müffelmann

Fachreferentin, Deutsches Rotes Kreuz, Gesellschaft für soziale Beratung und Hilfe mbH

Brigitte Kriebelder

Stellvertretende Landesvorsitzende Sozialverband Deutschland SoVD, Hamburg

Seniorenbüro Hamburg e.V. (Stapelfelder Straße 108)
Treffpunkt Großlohe

gruene-fraktion-hamburg.de



SENIOREN | HEUTE



Tablet-Treff 60+

(RB) Am Di., den 7. Mai, von 11-15 Uhr, beraten in der Bücherhalle Rahlstedt, Amtsstraße 3a, 22145 Hamburg, die Ehrenamtlichen Mitarbeiter von Silber&Smart, Menschen 60+ in kleinen Gruppen, bei Einsteiger-Fragen rund um Tablet und Smartphone. Voraussetzung für die Teilnahme ist ein eigenes Gerät. Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Um rechtzeitige Anmeldung wird gebeten unter Telefon: 040/ 43 26 37 85 oder E-Mail unter SilberundSmart@buecherhallen.de.

(dh) Über eine Million Rentner haben in Deutschland Anspruch auf Grundsicherung im Alter. In Hamburg liegt die Zahl inzwischen auf einen neuen Höchststand – für über 51.000 Menschen reicht die Rente nicht mehr zum Leben aus. Wer nicht mehr weiter weiß, kann möglicherweise Grundsicherung beantragen, Voraussetzung ist, dass man Anspruch auf eine Altersrente oder Rente wegen Erwerbsminderung hat. Wer durchschnittlich weniger als 924 Euro Rente im Monat hat, sollte prüfen lassen, ob für ihn ein Anspruch auf Grundsicherung

Grundsicherung oder Rente

besteht. Ist sie genehmigt, können Alleinstehende pauschal bis zu 565 Euro für Lebensmittel, Kleidung, Hausrat, Körperpflege, GEZ-Gebühr und auch das Sozial-Ticket des hvv bekommen. Wer überlegt, ob er Grundsicherung oder doch eher Wohngeld beantragen sollte, muss wissen, dass man meistens mit Grundsicherung finanziell besser dasteht. Derzeit fragen viele Senioren beim Deutschen Sozialverband (SoVD) nach, die Grundsicherung bekommen, aber auf Wohngeld verwiesen werden. Dies sollte man unbedingt bedenken, denn Wohn-

geldbezieher haben keinen Anspruch auf Sozialleistungen wie die GEZ-Befreiung, das Sozialticket des hvv oder die Berechtigung bei der Tafel. Per Saldo hat man also bei Bezug von Wohngeld möglicherweise weniger Geld im Portemonnaie. SoVD-Mitglieder hatten daraufhin mit SoVD-Unterstützung erfolgreich Widerspruch beim Grundsicherungsamt erhoben. Fragen beantwortet der SoVD seinen Mitgliedern telefonisch unter: 040 611 60 70 oder im Internet: www.sovd-hh.de/sozialberatung-hamburg/sozialberatungsstellen-hamburg.

IMMANUEL
ALBERTINEN
DIAKONIE



RESIDENZ
AM WIESENKAMP

Mehr als ein Dach über dem Kopf

Mit Sicherheit, Komfort und Pflegequalität residieren in Volkdorf. Entscheiden Sie sich jetzt, aktiv und rechtzeitig für den Einzug in die Residenz am Wiesenkamp. Informieren Sie sich über unsere Angebote zur Kurzzeit- und Verhinderungspflege. Wir beraten Sie gern.

Wohnpark am Wiesenkamp gGmbH
Wiesenkamp 16 · 22359 Hamburg
Tel. 040 644 16 - 0

In besten Händen, dem Leben zuliebe.



residenz-wiesenkamp.de

Veranstaltungskalender für den kommenden Monat

Konzert: „Klingende Postkarten“ Samstag, 20. April

Mit einem Koffer voll klassischer Kompositionen begeben sich die Zuhörer mit dem Trio KLAVIO-LA auf musikalische Reise. Sigrid Rudl-Kujus (Klarinette), Ulla Lederer-Otto (Klavier) und Wolfram Hillenbrand (Viola) spielen u.a. „Der Frühling“ aus Vivaldis wohl bekanntestem Werk „Die vier Jahreszeiten“, das englische Volkslied

„Greensleeves“, den Schlusssatz aus Beethovens beliebtem „Gasenhauer-Trio“, eine spanische Serenade, ein Tanz der Grashüpfer und weitere Werke. Teil passend zur Musik sind im Gepäck des Ensembles Postkarten in Übergröße, die von den Komponisten oder deren Freunden geschrieben sein könnten und in verschiedene Länder und Epochen führen.

Um 16 Uhr im Restaurant
Eintritt 14,- €

Lichtbildvortrag: Alfred Lichtwark und „seine“ Hamburger Künstler.

Montag, 29. April
1886 wurde Alfred Lichtwark zum ersten Direktor der Hamburger Kunsthalle berufen. Ihm haben wir es zu verdanken, dass wichtige Hamburger Künstler des 19. Jahrhunderts wiederentdeckt wurden. Lichtwark lud zudem bekannte Künstler der Moderne - unter ihnen auch Max Liebermann - nach

Hamburg ein, um hier zu arbeiten. Die jungen Hamburger Künstler wiederum ermunterte er zu „mehr Farbigkeit“ und forderte sie auf, die „hamburgische Landschaft“ zu malen. Alfred Lichtwark und „seine“ Hamburger Künstler. Im Frühjahr 1897 schlossen sich die Maler der jungen Generation zum Hamburgischen Künstlerclub zusammen.

Um 18 Uhr im Studio
Eintritt: 12,- €

VERANSTALTUNGEN | TERMINE

KulturWerk

(RB) Am 20. Apr., von 16.00- 17.30 Uhr, findet im KulturWerk, Boizenburger Weg 7, der 4. Hamburger Plattdüttsch Dag statt. Am 26. Apr., von 19.30- 21.00 Uhr, dreht sich alles um das Instrument des Jahres 2024, die Tuba. u.a. mit einem Konzert des Duo Faltenreich. Weitere Infos unter www.kulturwerk-rahlstedt.de.

„Wie kann eine Schule für alle aussehen?“

(RB) Am Fr., den 19. April, um 18 Uhr lädt die Linksfraktion Wandsbek zu Lesung und Gespräch mit Gloria Boateng in der Pausenhalle des Carl-von-Ossietzky-Gymnasium (CvO), Müsßenredder 59, 22399 Hamburg ein. Der Paritätische Gesamtverband hat den Armutsbericht 2024 vorgestellt. Der Studie zufolge ist die Kinderarmut auf einen traurigen Rekordwert gestiegen. Mehr als jedes fünfte Kind ist inzwischen von Armut betroffen. Wie es auch anders geht, wie ein inklusives Schulsystem für alle aussehen kann, darüber möchte die Linksfraktion Wandsbek mit der Bildungsaktivistin Gloria Boateng sprechen. Sie wird aus ihrem Buch „Mein steiniger Weg zum Erfolg“ lesen, in welchem sie ihre facettenreiche Lebens- und Bildungsgeschichte beschreibt. Bildung bedeutet für sie die Freiheit, eine Wahl zu haben. Was du im Kopf hast, das kann dir keiner mehr nehmen. Diese Freiheit möchte sie allen Kindern ermöglichen. Dafür setzt sie sich ein. Der Eintritt ist frei, für ein Get-together im Anschluss wird ein kostenfreier Imbiss bereitgestellt.

Sasel-Haus

(RB) Am So., den 5. Mai, um 18 Uhr, wird im Sasel-Haus, Saseler Parkweg 3, 22393 Hamburg, Salonmusik vom Hamburger Kammerkunstverein mit dem Thema „Alles nur ein Traum“ angeboten. Um ca. 20 Uhr, findet ein Meet & Greet mit dem Künstlerischen Leiter Lucas Schwengebecher und den Musikern statt. Am 31. Mai, um 20 Uhr, gibt es ein Konzert „Jan Plewka sing Rio Reiser“. Am Mo., den 13. Mai, von 9.30- 12.30 Uhr, findet ein Kurs „Android- Smartphone“ mit den Themen Google-Suche, Maps, Übersetzung statt. Am 28. Mai, von 19- 20.30 Uhr, findet Talk am Dienstag mit Karin Heinrich, Business Coach & Consultant, mit dem Thema „Schulmedizin versus Naturheilverfahren??“ statt. Ab dem 8. Mai, Di. von 20 - 21.15 Uhr, wird der Kurs (10x) Yoga Basic 50+ angeboten. Weitere Infos und Anmeldung unter www.sasel-haus.de.

Nachbarschaftsflohmarkt

(RB) Am 5. Mai, von 10- 15 Uhr, findet in der Berner Siedlung, in den Straßen rund um die Kuhkoppel ein Nachbarschaftsflohmarkt statt. In einigen Gärten kann man bestimmt das eine oder andere neue Lieblingsteile finden. Zudem wird u.a. Kaffee und Kuchen angeboten.

Jubiläumskonzert

(RB) Am Pfingstsonntag, den 19. Mai, um 19 Uhr, findet in der Laeishalle, im großen Saal, ein großes Jubiläumskonzert statt. Der BDLO Bundesverband Amateurmusik Sinfonie und Kammerorchester feiert in Hamburg sein 100-jähriges Jubiläum und bereitet dazu ein großes Jubiläumskonzert, mit 200 Aufführenden vor. Unter der Leitung von Wolf Tobias Müller, der auch der Dirigent des Wandsbeker Sinfonieorchesters ist, wird die 2. Sinfonie von Gustav Mahler, die Auferstehungssinfonie, aufgeführt. Mit dem Werk hat Mahler alle menschlichen Zustände ausführlich dargestellt, eine Musik, die man nicht so leicht vergisst. Karten unter www.mahler-konzert.de.

Sprechstunde

(RB) Am Mi., den 8. Mai, von 16-18 Uhr, findet in der Bücherhalle Rahlstedt, Amtsstraße 3a, 22145 Hamburg, eine kostenlose offene Sprechstunde zum Thema „Berufliche Orientierung und Entwicklung“ statt. Sie möchten sich beruflich orientieren, weiterentwickeln oder neue Wege gehen? In der offenen Sprechstunde können mit Ihnen erste Fragen zur beruflichen Orientierung geklärt werden oder ein Termin für ein ausführliches Beratungsgespräch vereinbart werden. Ohne Anmeldung.

Mehr Cannabis-Süchtige

(RB/KKH) Werden Jugendliche im Zuge des am 1. April in Kraft getretenen Cannabis-Gesetzes nun zum Kiffen animiert? Fakt ist, der missbräuchliche Konsum von Haschisch steigt bereits seit Jahren. Bei den Jugendlichen zwischen 15 und 19 Jahren stiegen die Diagnosen im Zeitraum seit 2012 um rund das Doppelte an (2022 hochgerechnet rund 11.500 Betroffene).

Damit es gar nicht erst so weit kommt, setzt die KKH auf eine möglichst frühe Aufklärung: „Es ist wichtig, dass Jugendliche die Risiken von Cannabis selbst erkennen und lernen, richtig mit ihnen umzugehen“, sagt Justin Onyechi vom Präventionsteam. Zu den Gefahren zählen eine Schädigung des Gehirns, die Entwicklung von Psychosen oder einer Abhängigkeit. Genau dort setzt das neue Programm ‚HöhenRausch‘ mit dem Schwerpunkt Cannabis-Prävention an, welches die KKH neu anbietet. Im Rahmen von interaktiven Kletterevents werden Jugendlichen soziale Kompetenzen wie Verantwortungsbewusstsein und Zuverlässigkeit vermittelt. Zudem wird das Risikoverhalten in Bezug auf Suchtmittel wie Cannabis geschult. Die Teilnehmer lernen, mögliche Gefahren richtig einzuschätzen und daraufhin

die richtigen Entscheidungen zu treffen – sowohl allein als auch in der Gruppe. „Je jünger die Konsumenten sind, desto höher ist das Risiko beispielsweise für eine Störung der Gehirnentwicklung oder eine Abhängigkeit. Angesichts der regulierten Freigabe von Cannabis müssen Jugendliche bereits heute in ihrem Wissen gestärkt werden, um auch später als Erwachsene kompetente Konsumententscheidungen treffen zu können.“ „HöhenRausch“ richtet sich an Jugendliche ab 14 Jahren aus weiterführenden Schulen, Berufsschulen und Einrichtungen der Jugendarbeit. Im Sinne eines ganzheitlichen und nachhaltigen Präventionsansatzes werden Eltern und Fachkräfte einbezogen. Entwickelt wurde ‚HöhenRausch‘ von der Fachstelle für Suchtprävention Berlin gGmbH. Es wurde als Bundesmodellprojekt 2021 bis 2023 von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) gefördert und durch das Institut für interdisziplinäre Sucht- und Drogenforschung (ISD) Hamburg evaluiert. Die KKH bietet das Programm seit dem 1. April 2024 an. Weitere Informationen gibt es unter: www.kkh.de/leistungen/praevention-vorsorge/suchtpraevention/cannabis

„Starkstrom und ein Stadtteilbüro für Meiendorf“

(RB) Für die Sitzung des Regionalausschusses Rahlstedt im April wurde ein Interfraktioneller Antrag der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion und der Fraktion Die Grünen gestellt. Im Dezember 2023 veranstaltete die Stadtteilkonferenz Meiendorf ein Adventsfest im neuen EKZ Spitzbergenweg. Diese Feier stieß auf große positive Resonanz, denn das neue EKZ gewann an Attraktivität. Gerne möchte u.a. die Stadtteilkonferenz, diesen Platz weiterhin beleben, benötigen dafür jedoch Unterstützung durch finanzielle Förderungen, wie z.B. eine Außenstromversorgung mit einem Starkstromanschluss. Das Kulturzentrum BIM, hat sein Minibüro vorrübergehend, in einem kleinen Ladengeschäft im EKZ. Das stark in die Jahre gekommene Flachdachgebäude ist dadurch belebt und bietet einen freundlichen Blickfang. Es muss aber befürchtet werden, dass sich bei einem Leerstand Trostlosigkeit breitmacht. Das soll unbedingt verhindert werden. Dieses Ladengeschäft entpuppte sich als das, wonach Meiendorf seit über 20 Jahren ruft: ein Begegnungsraum für niederschwellige Angebote im

sozialen und kulturellen Bereich. Mehrere Akteure des Stadtteils signalisierten die Bereitschaft an der Umsetzung eines Stadtteilbüros mitzuwirken. Der Mietvertrag des Ladens läuft für das BIM am 31.10.24 aus. Die Stadtteilkonferenz strebt eine Anmietung durch eine noch zu benennende Person oder Verein der Räume zum 1.11.24 an. Mietkosten inkl. Neben- und Heizkosten belaufen sich auf ca. 1.500,00 Euro im Monat. Um weiter planen zu können sind aber noch einige Fragen offen. Vor diesem Hintergrund möge der Regionalausschuss folgende Empfehlung für die Bezirksversammlung beschließen: Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen: Ob eine Kostenübernahme von geschätzten 1.000,00 zur nachträglichen Installation eines Starkstromanschlusses am EKZ Spitzbergenweg möglich ist? Wenn ja, durch welche Kostenstelle und welche Bedingungen müssen erfüllt sein? Zudem wäre eine Förderung in Form der Mietkostenübernahme durch öffentliche Gelder möglich? Wenn ja, durch welche Kostenstelle und welche Bedingungen müssen erfüllt sein?

BAUEN | WOHNEN



Pfirsich für den Innenraum

(djd/dh) Wer sich für dieses Jahr vorgenommen hat, seine Innenräume neu einzurichten oder gestalterisch aufzufrischen, kann sich an einigen offiziellen Trends orientieren. Die offizielle Pantone-Farbe des Jahres beispielsweise ist „13-1023 Peach Fuzz“, ein samtig-warmer Pfirsichtön. Er wurde ausgewählt von einem Team internationaler Farbexperten. Dazu passen Fenster in einer warmen Holzoptik.

„Bei der Entwicklung eines Farbtons, der die uns innewohnende Sehnsucht nach Nähe und Verbundenheit widerspiegelt, haben wir uns für eine Farbe entschieden, die Wärme und moderne Eleganz ausstrahlt“, begründet die Farb-Jury ihre Entscheidung für Peach Fuzz. Diese Farbschattierung strahle

weiterhin Mitgefühl aus, sei wie eine spürbare Umarmung und schlage mühelos eine Brücke zwischen Jugendlichkeit und Zeitlosigkeit. Um den Pfirsichtön harmonisch ins Interieur einzubinden, sollte er mit anderen warmen Farben kombiniert werden, zum Beispiel denen der Fenster. Denn auch diese tragen maßgeblich zu einem ausgewogenen Raumgefühl bei. Und sie müssen längst nicht mehr nur in Standardweiß oder Anthrazit gehalten sein.

Unter fenster.rehau.de/fensterdesign finden Interessierte dazu Beispiele und Inspirationen. Wer seine Raumgestaltung noch ein Level höher heben will, wählt zu diesen Farbharmonien Fenster in Formaten abseits des Standards aus, beispielsweise als modernes Lichtband.

Outdoor-Oase



(djd/dh) Einer der wichtigsten Plätze im Außenbereich ist die Terrasse. Umso wichtiger ist es, dass einem das Gesamtpaket aus Outdoor-Möbeln, Dekoration und Dielenbelag gefällt. Gerade bei der Wahl der Terrassendielen sollte man neben der Farbe auch auf die Qualität des Materials achten. Dielen aus dem Holzverbundwerkstoff WPC beispielsweise sind langlebig, splitterfrei, recycelbar und pflegeleicht.

Gerade in den Sommermonaten strahlt die Sonne teilweise sehr intensiv auf den Außenbereich. Ein guter Sonnenschutz hilft, um sich selbst und den Wohnbereich vor zu viel Hitze zu schützen. Wer nicht ständig den Sonnenschirm verrücken oder die Markise aus- und einfahren möchte, kann unter anderem auf vorgebaute Lamellen zurückgreifen. Sie schützen

nicht nur vor Sonne und Regen, sondern auch vor neugierigen Blicken. Damit sind sie ideal für alle, die zwar einen Sichtschutz wünschen, aber (noch) keinen Zaun haben.

Sind die „kleineren“ Baustellen im Außenbereich erledigt, lohnt es sich, darüber nachzudenken, ob man die Fassade erneuern möchte. Schließlich soll der Blick auch dann auf etwas Schönes schweifen, wenn man den Liegestuhl einmal im Garten platziert. Bei einer Renovierung fällt die Wahl häufig auf die Klassiker Putz, Klinker oder Holz. Diese leiden jedoch mittelfristig unter der Witterung und sind entsprechend pflege- und wartungsintensiv. Eine Alternative bieten Fassadenprofile aus WPC, sie lassen sich vielfältig architektonisch gestalten, sind witterungsbeständig und kaum schmutzanfällig. (Foto: djd)

Eine Reise durch die Welt der Gartenmöbel

mit den aktuellen Abbildungen, Infos und Preisen zu über 1000 Artikeln aus allen Produktgruppen wie z. B. Balkonmöbel, Schirme, Strandkörbe, Hollywood- oder Loungemöbel und vieles mehr auf der Homepage.



www.meyers-muehle-gartenmoebel.de

Vielfalt / Service / Qualität



Eingetragenes und LKA geprüftes Unternehmen

ZERTIFIZIERT

EINBRUCHSCHUTZ VOLKSDORF

WOLFGANG PUDELKO

SCHLÜSSEL · SCHLÖSSER

SCHLISSANLAGEN



WIR MACHEN IHR ZUHAUSE SICHER.

Filiale Volksdorf
Buckhorn 1 · 22359 Hamburg

040 - 609 10 16

Ratgeber Armaturen

(djd/dh) Die richtige Auswahl der Armaturen für Küche und Bad will gut überlegt sein. Komfort und Design sollten harmonisieren und auch nach jahrelangem Einsatz sollten die Armaturen begeistern. Das sollte man dazu wissen: Nicht alles, was glänzt, ist eine gute Investition. Bei preisgünstigen Chrom-Armaturen kann die Beschichtung nach wenigen Jahren abblättern oder das darunter liegende Messing sichtbar werden. Grundsätzlich sind sie kratz- und fleckempfindlicher sowie pflegeintensiver als etwa Modelle aus Edelstahl rostfrei. Wer sich für Edelstahl entscheidet, sollte allerdings prüfen, ob das Modell tatsächlich aus diesem Material ist oder lediglich eine entsprechende Optik hat. Preisgünstige Modelle haben einen Messinggrundkörper, der mit Edelstahl beschichtet ist. Komplett aus Edelstahl gefertigte Armaturen sind zwar teurer, sehen aber bei richtiger Pflege auch nach jahrzehntelangem Einsatz noch aus wie neu.

Neben einem soliden Metallkörper gewährleisten Keramikscheiben in der Kartusche eine lange Haltbarkeit. Außerdem sollten die Armaturen leicht zu bedienen sein, um Wasserfluss

und Temperatur präzise regulieren zu können. In der Küche sind Einhandarmaturen oder berührlose Modelle besonders beliebt. Hochdruckarmaturen sind nur für den Anschluss an eine zentrale Wasseraufbereitung geeignet. Wenn das warme Wasser aus einem Boiler unter der Spüle kommt, muss eine Niederdruckarmatur angeschlossen sein. (Foto: djd)



IMMOBILIEN

KFM. IMMOBILIENVERWALTUNG

Kostenteilung bei der CO₂-Steuer

Derzeit werden die Heizkostenabrechnungen für die Nebenkostenabrechnung erstellt. Ab dem Wirtschaftsjahr 2022 wird die CO₂-Abgabe zwischen Mietern und Vermietern aufgeteilt. Umso besser die Energiebilanz des Gebäudes ist, umso niedriger ist der prozentuale Eigenanteil des Vermieters. Haus & Grund Rahlstedt berät hierüber in der Fachberatung.

Ausführliche Informationen rund um das Immobilieneigentum erhalten Mitglieder kostenfrei in der Fachberatung:
Schweriner Str. 27 • Tel. 040-677 88 66 • info@hug-rahlstedt.de



Haus und Grund
Eigentümergebiet
Hamburg-Rahlstedt e.V.



www.hug-rahlstedt.de

Informationsveranstaltung



solaranlagen an. Die Initiative erklärt auf der Veranstaltung Schritt für Schritt, worauf bei der eigenständigen Installation einer Steckersolaranlage zu achten ist, damit Strom produziert werden kann. Außerdem unterstützt SoliSolar Hamburg Mieter oder Eigentümer bei der Anmeldung und zeigt bei der Aufbaus Schulung, wie die Kraftwerke richtig angebracht werden. Bestellt, montiert und transportiert wird dann gemeinsam und im Team. Das Bezirksamt möchte Interessierte zusammenbringen und unterstützt eine Sammelbestellung für Wandsbek. Am Ende des Abends verlost SoliSolar Hamburg unter allen Teilnehmenden eine Solaranlage. Eine Anmeldung ist erwünscht per E-Mail unter: klimaevents@wandsbek.hamburg.de oder unter Tel.: 040 428 81-2759. (Foto: SoliSolar Hamburg)

(RB) Am Mo., den 22. Apr., von 18.45 – 20.45 Uhr, bietet im Bürgersaal Wandsbek (barrierefrei), Am Alten Posthaus 4, 22041 Hamburg, das Bezirksamt gemeinsam mit der Photovoltaik-Selbstbauinitiative SoliSolar Hamburg eine kostenlose Infoveranstaltung zu Stecker-

Mitgliederversammlung

(RB) Am Mo., den 22. Apr., um 19.30 Uhr, findet in der Aula der Stadteilschule Oldenfelde, Dellingdorfer Weg 6, die Mitgliederversammlung des Haus- und Grundeigentümergebietes Hamburg-Rahlstedt e.V. statt. Neben der normalen Tagesordnung, hält Ulf Schelenz vom Grundeigentümergebiet Hamburg, einen Fachvortrag zum Thema „Streit am und über den Gartenzaun“. Für Mitglieder und Gäste.

Energieberatung

(RB) Am Mi., den 1. Mai, von 11 - 19 Uhr, findet auf dem Gut Karlshöhe, Karlshöhe 60d, 22175 Hamburg, die nächste Energieberatung statt. Energieexperten der Verbraucherzentrale Hamburg beraten kostenfrei und unabhängig rund um energie-effizientes Bauen und Sanieren. Dazu gehören beispielsweise Fragen zu Dämmung, Heizung, Lüftung, energetischen Baustandards, dem Einsatz Erneuerbarer Energien sowie Förderprogramme von Bund und Land. Anmeldung unter 040 - 248 32 250 weitere Infos unter: <https://bit.ly/3TFMaoN>.

VERSCHIEDENES

Business-Coaching
Geschäftsoptimierung
Karriereberatung
Tel.: 040-800080554

Mit sich selbst im Reinen?
Gesprächstherapie für Paare,
Psychologische Beratung
Tel.: 0173-6743023

Wochenmärkte

(RB) Das Bezirksamt Wandsbek informiert, geänderte Zeiten der Wochenmärkte im April und Mai. Am Di., den 30. Apr., findet, neben den bereits festgesetzten, der Wochenmarkt in Volksdorf, Kattjahren/ Halenreihe von 8 bis 13 Uhr statt. Am Mo., den 1. Mai (Tag der Ar-

beit), fallen alle Wochenmärkte aus. Am Mi., den 8. Mai, findet, neben den bereits festgesetzten, der Wochenmarkt in Sasel, Saseler Markt, von 8 bis 13 Uhr statt. Am Do. dem 9. Mai (Himmelfahrt) und Mo., den 20. Mai (Pfingstmontag), fallen alle Wochenmärkte aus.

Recyclinghöfe

(RB) Am Sonnabend, den 20. April, findet bei der Stadtreinigung Hamburg (SRH) eine Personalversammlung statt. Trotzdem sind an diesem Tag die folgenden drei Recyclinghöfe von 8 bis 14 Uhr geöffnet: Liebigstraße 66 in Billbrook, Rondenburg 52a in Bahrenfeld und Volksdorfer Weg 196 in Sasel. Da es an diesem Tag

vermutlich starken Andrang auf diesen Recyclinghöfen geben wird, bittet die SRH ihre Kunden, ihre Wertstoffe und Abfälle soweit möglich an einem anderen Tag auf den Recyclinghöfen abzugeben. Die anderen neun Höfe bleiben geschlossen. Am besten geeignet sind die Tage Dienstag bis Donnerstag.

Sparen für den Klimaschutz

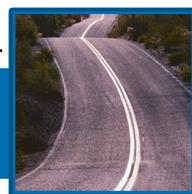
(djd/dh) Moderne Beschattungslösungen in Kombination mit automatischer Antriebs- und Steuerungstechnik ermöglichen zwischen 20 und 30 Prozent Energieersparnis jährlich. Diesen aktiven Beitrag zum Klimaschutz hat auch die Politik erkannt und fördert die Kosten für die Sanierung oder den nachträglichen Einbau für außenliegenden Sonnenschutz und dessen Antriebs- und Steuerungstechnik mit einer Finanzspritze im Rahmen der Bundesförderung für effiziente Gebäude für Einzelmaßnahmen (BEG EM). Rollläden halten beispielsweise im Winter die teure Heizwärme in den Innenräumen, denn zwischen dem Rollladenpanzer und der Fensterscheibe entsteht eine dämmende Luftschicht wie in einer Thermoskanne. Im Sommer wiederum bleiben die Wohn- und Arbeitsräume, wenn sie rechtzeitig beschattet

werden, angenehm kühl und auf den Einsatz energieintensiver Klimageräte kann verzichtet werden. Unter www.rollladen.de gibt es vom Hersteller Schanz aus dem Schwarzwald mehr Expertentipps für die staatlichen Fördermittel. Oft lohnt sich auch der parallele Austausch der in die Jahre gekommenen Fenster, um den Komfortgewinn und die Energieeinsparung zu steigern. Dabei hilft der kostenlose Fördermittel-Assistent vom Verband „Fenster + Fassade“ (VFF) unter www.fenster-koennen-mehr.de weiter. Wichtig ist es, vor der Stellung des Förderantrags beim zuständigen Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) einen Energieberater oder einen Fachbetrieb hinzuzuziehen, denn mit dem Förderantrag muss eine genaue Projektbeschreibung und das Angebot eines Fachunternehmens eingereicht werden.

Bunter Abend

(RB) Am Di., den 30. Apr., ab 18 Uhr, lädt die SPD-Meindorf alle Mitbürger in die Aula der Grundschule Islandstraße, Islandstraße 25, 22145 Meindorf ein. Es wird ein bunter Abend mit Live-Musik, Prosa und gratis Getränken. In diesem Rahmen findet auch eine Podiumsdiskussion statt, in der sich die Kandidatin der

SPD für die Europawahlen am 09.06.2024, Laura Frick, vorstellt. Da am gleichen Tag auch die Wahl zur Bezirksverordnetenversammlung stattfindet, werden sich auch die Kandidaten für die Bezirksversammlung vorstellen. Sie möchten mit diesem Format zeigen, dass Politik auch Spaß machen kann.



Fahrradhelm muss sein!



(djd/dh) In der warmen Jahreszeit verdoppelt sich hierzulande in etwa die Zahl der Radfahrer. Während 48 Prozent ganzjährig mit dem Bike unterwegs sind, steigen 52 Prozent erst bei milderem Temperaturen wieder aufs Rad. Bedenkenswert ist: 40 Prozent aller Umfrage-Teilnehmer fühlen sich auf ihrem Gefährt nicht sicher. Ursachen sind rücksichtslose Autofahrer, zu viel Verkehr und zu hohe Geschwindigkeiten motorisierter Verkehrsteilnehmer.

Umso wichtiger ist es, alte Gewohnheiten aufzubrechen und in der Fahrradsaison 2024 auf volle Sicherheit zu setzen. Dazu gehört ein optimal passender Helm, denn immer noch steigen 53 Prozent der Rad-Fans ohne Kopfschutz auf den Sattel. Allerdings ist Helm nicht gleich Helm. Die meisten Helme werden nur für den Fall eines linearen Aufpralls auf ihre Sicherheit getestet. Der Aufprall des

Kopfes erfolgt bei einem Sturz aber meist nicht linear, sondern in einem Winkel. Dabei können gefährliche Rotationsbewegungen hervorgerufen und auf den Kopf des Fahrers übertragen werden. Es ist daher ratsam, einen zertifizierten Helm zu tragen, bei dessen Konzeption der Einfluss von Rotationsbewegungen berücksichtigt wurde. Wer sich einen Helm anschaffen möchten, der dazu entwickelt wurde, Rotationsbewegungen umzuleiten, lässt sich in einem Fachgeschäft etwa über Helme mit dem Mips-Sicherheitssystem beraten. Dabei handelt es sich um eine reibungsarme Schicht, die in Helme eingebaut wird, mit dem Ziel, die Auswirkungen von Rotationsbewegungen auf den Kopf zu verringern. Das System ist unter anderem auch in Ski-, Reit- und Motorradhelme integriert. Unter www.mipsprotection.com gibt es weitere Infos. (Foto: djd)

Gefährliche Schlaglöcher

(dh) Bereits vor dem aktuellen Umleitungsverkehr im Grönlander Damm, verursacht durch eine Vollsperrung im Nordlandweg, wurden die Unebenheiten und Schlaglöcher in der Straße Grönlander Damm holpriger und tiefer. Umleitungsverkehr, leider auch durch Schwerlastkraftwagen, haben die Situation nun zunehmend verschärft. Die Gefahr für Radfahrende Personen wurde offenbar bereits vorher nicht erkannt, ein Beiseitigen dieser Schäden ist nun jedoch kaum noch aufschiebbar und sollte nach Aufhebung der Vollsperrung des Nordlandweges

ges prioritär bearbeitet werden. Vor diesem Hintergrund hat die CDU-Fraktion im Regionalaussschuss Rahlstedt einen Antrag eingebracht, in dem die Verwaltung gebeten wird, den Zustand der Straße Grönlander Damm auf Verkehrssicherheit zu prüfen und bei Bestätigung der Dringlichkeit einer Reparatur diese schnellstens zu veranlassen. Die Verkehrsbehörde möge zudem prüfen, ob ein temporäres Durchfahrverbot im Grönlander Damm für LKW über 7,5 Tonnen für die Dauer der Vollsperrung des Nordlandweges durchsetzbar wäre.

Umbau U-Bhf Farmsen

(dh) Um die Aufenthaltsqualität vor Ort deutlich zu verbessern, wird zeitnah der Umbau des Bahnhofsumfeldes in Farmsen erfolgen. So ist unter anderem eine Entzerrung der aktuell räumlich angespannten Situation zwischen Fußgängern, Radfahrern, Autofahrern und hvv-Fahrgästen geplant. Dazu werden im Umfeld des Bahnhofs sechs neue Teilbereiche der Bushaltestelle U- Farmsen entstehen.

Es muss sichergestellt werden, dass jede der sechs Bushaltestellen über einen ausreichend dimensionierten Fahrgastunterstand verfügt. Schon heute sind die Bushaltestellen am U-Bahnhof Farmsen hoch frequentiert. Während Schlechtwetter-Phasen sind die heutigen Fahrgastunterstände meistens überbelegt und es wird Schutz unterhalb der U-Bahnbrücke gesucht, was durch die aktuellen Planungen und der damit verbundenen Wegebeziehung zwischen Bushaltestelle und

U-Bahnbrücke nicht mehr möglich ist. Bei früheren Straßenbauplanungen kam es mitunter vor, dass in den Plänen zwar Standorte für Fahrgastunterstände eingezeichnet waren, sich nach Abschluss der Bauarbeiten aber herausstellte, dass diese dort gar nicht aufgestellt werden können, weil zum Beispiel Leitungstrassen im Weg liegen. Vor diesem Hintergrund haben die SPD-Fraktion und die Fraktion der Grünen einen Antrag in den Regionalaussschuss Bramfeld-Steilshoop-Farmsen-Berne eingebracht, in dem die zuständige Fachbehörde gebeten wird, bei der Umbauplanung sicherzustellen, dass für alle sechs Teilbereiche der zukünftigen Bushaltestelle U Farmsen bedarfsgerecht dimensionierte Fahrgastunterstände vorgesehen und deren Standorte in der Straßenplanung insbesondere in Abstimmung mit vorhandenen und geplanten Leitungstrassen verbindlich festgelegt werden.



**Wer mit Licht fährt,
leistet einen Beitrag
für die Sicherheit!**

**Wir kaufen
Wohnmobile
+ Wohnwagen**

Tel. 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)



Max Kipke
AUTOMOBILE



- KFZ Reparaturen
- TÜV/AU-Abnahme täglich
- Motordiagnose-System
- Klimaanlage-Service
- Reifenservice
- Autolackiererei
- Karosseriewerkstatt
- Versicherungsabwicklung
- Leihwagenvermietung
- Autoverglasung

**WIR MACHEN IHR WOHNMOBIL FIT –
BÜHNE UND EQUIPMENT
VORHANDEN**

HEESTWEG 19, 22143 HH-RAHLSTEDT, TEL. 677 20 01
www.autokipke.com, kipke54@gmx.de



36. Rahlstedter Wandselauf

05. Mai 2024 - ab 9:00 Uhr

Strecken:
Kinderlauf 1,2 km
Erwachsene: 5 km / 10 km



www.wandselauf.de

Veranstalter und Ausrichter:
AMTV Hamburg von 1893 e.V. - Leichtathletik-Abteilung